**FACHSERIE** 

8

# **VERKEHR**

Reihe 4

**Binnenschiffahrt** 

Januar 1985

Statistisches Bundesamt Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 6200 Wiesbaden

Auslieferung: Verlag W. Kohlhammer GmbH Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes Philipp-Reis-Str. 3 6500 Mainz 42 Telefon: 06131/59094-95 Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1985

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2080400 - 85101

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

Seite

meine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik	4
nschiffahrt im Januar 1985	6
ellenteil	
Zusammenfassende Übersicht - Entwicklung des Güterverkehrs	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses	8
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	8
Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	9
Güterverkehr an den Grenzzollstellen und Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost)	10
Güterverkehr mit Schubschiffen an den Grenzzollstellen Emmerich und Perl/Apach	10
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	11
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	13
Güterverkehr nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	14
Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	15
Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und Wasserstraßen	16
Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und Güterabteilungen	
Versand	17
	18
	19
	20
	26
Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	27
•	e l l e n t e i l  Zusammenfassende Übersicht - Entwicklung des Güterverkehrs Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen  Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen Güterverkehr an den Grenzzollstellen und Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) Güterverkehr mit Schubschiffen an den Grenzzollstellen Emmerich und Perl/Apach Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen Güterverkehr nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und Güterabteilungen

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

## Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, x = Tabellenfach gesperrt, weil jedoch mehr als nichts Aussage nicht sinnvoll

## Abkürzungen

Mill.	(MILL.)	=	Million	V	=	Versand
Mrd.	(MRD.)	=	Milliarde	E	=	Empfang
km	(KM)	=	Kilometer	NE	=	Nichteisen
t	(T)	=	Tonne	EBM-Waren	=	Eisen-, Blech- und Metallwaren
tkm	(TKM)	=	Tonnenkilometer	MLK	=	Mittellandkanal
ang		=	anderweitig nicht genannt	DEK	=	Dortmund-Ems-Kanal
u.a.		=	und andere	MD-K	=	Main-Donau-Kanal
u.ä.		=	und ähnliche	ZWKan	=	Zweigkanal

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

#### Grundlage der Statistik

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Binnenschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II, S. 742), geändert und ergänzt durch Art. 12 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 294).

#### Schiffs- und Güterverkehr

#### Die Statistik erfaßt

an den Grenzzollstellen und an den Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter;

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

Angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schlepper und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung;

der Fährverkehr:

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Ladeund Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

## Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGB1. II, S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGB1. I, S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschiffahrt", die südlich von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffsund Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte BinnenSee-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb des Bundesgebietes, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes und der unbedeutende Binnen-SeeVerkehr der Binnenhäfen untereinander. Der
Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes wird auch in der
Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

## Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

#### Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde.

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

### Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen. <u>Verkehr der Häfen des Bundesgebietes mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)</u>

## Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen des Bundesgebietes mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

#### Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb des Bundesgebietes durch das Bundesgebiet.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit Basel,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

#### Güterumschlag und Güterbeförderung

Der <u>Güterumschlag</u> in den Häfen des Bundesgebietes ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen der in den Häfen des Bundesgebietes angekommenen und abgegangenen Schiffe.

Die <u>Güterbeförderung</u> wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb des Bundesgebietes wird aus den Ankunftsmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunftsmeldungen der Häfen des Bundesgebietes und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen oder Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1000 kg) angegeben.

#### Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halbund Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

#### Binnenschiffahrt im Januar 1985

Im Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes wurden im Januar 1985 insgesamt 12,3 Mill. t Güter befördert; das sind 5,2 Mill. t oder 30 % weniger als im Januar 1984. Zu diesem extrem hohen Beförderungsrückgang kam es aufgrund des sehr strengen Kälteeinbruchs Mitte Januar (10.-21.1.), der dazu führte, daß z.B. die Donau seit 22 Jahren erstmals wieder zufror. Betroffen waren vor allem die Verbindungen nach Berlin, der Küsten-, der Dortmund-Ems-, der Mittelland- und der Elbe-Seiten-Kanal. Außerdem mußte die Schiffahrt auf dem Main-Donau-Kanal, auf dem Main (teilweise) und der Mosel eingestellt werden.

Die Transporteinbußen spiegeln diese Situation wider. Im Verkehr innerhalb des Bundesgebietes wurden mit 2,9 Mill. t nur halb so viel Güter befördert wie im Vergleichsmonat (- 2,8 Mill. t oder - 49 %). Die erheblichsten Transportrückgänge wurden bei Steinen und Erden (- 1,1 Mill. t oder - 66 %), bei Kraftstoffen und Heizöl (- 0,5 Mill. t oder - 35 %) sowie bei Steinkohle (- 0,6 Mill. t oder - 55 %) ermittelt.

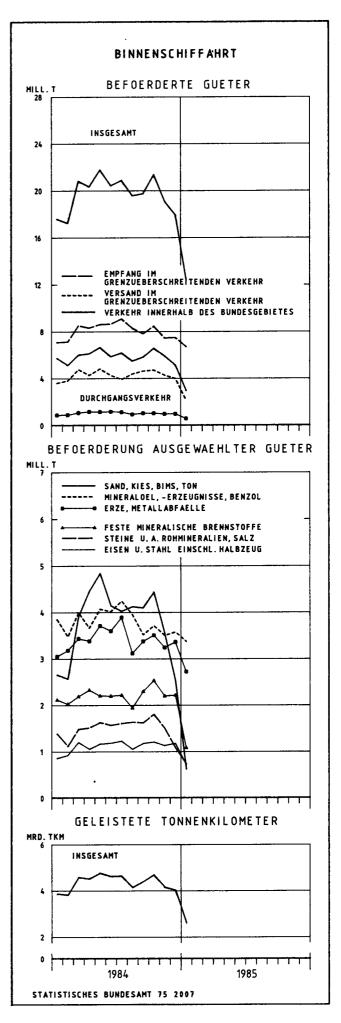
Der Güterempfang aus dem Ausland, bei dem die Güter vor allem über den Rhein in das Bundesgebiet verbracht werden, lag nur um 0,4 Mill. t unter dem Januar-Ergebnis des Vorjahres (- 5,3 %). Neben dem starken Rückgang der Ausladungen von Steinen und Erden (- 0,4 Mill. t oder - 62 %) sowie von Eisenerzen (- 0,2 Mill. t oder - 7,4 %) waren sogar Zunahmen zu verzeichnen, z.B. von Kraftstoffen und Heizölen (+ 0,3 Mill. t oder + 21 %).

Der Versand ins Ausland nahm dagegen im Vergleich zu Januar 1984 um 42 % ab (- 1,5 Mill. t). Die Verladungen von Steinen und Erden gingen um 0,9 Mill. t (- 65 %) und die von Kohlen und Koks um 0,2 Mill. t (- 41 %) zurück.

Der Durchgangsverkehr ging um ein Drittel zurück (- 0,3 Mill. t). Auch hier waren vor allem die Massenguttransporte betroffen.

Der Verkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) kam fast zum Erliegen: Der Güterumschlag belief sich auf nur 49 000 t.

Die im Bundesgebiet beheimateten Schiffe transportierten im Berichtsmonat 5,5 Mill. t Güter, das sind 3,0 Mill. t weniger als im Januar 1984 (- 36 %). Ihr Beförderungsanteil ging um fast 4 Prozentpunkte von 48,6 % auf 44,7 % zurück. Thre Transportleistung lag mit knapp 1,2 Mrd. tkm um 0,8 Mrd. tkm oder 40 % unter der im Vergleichsmonat. Ihr Anteil an der Gesamtbeförderungsleistung sank von 50,1 % im Januar 1984 auf 44,7 %.



Tabellenteil

## 1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

## ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+)BZW. A JANUA	R
	1984	1984	1985	1985 GEG	EN 1984
				ABSOLUT	*
				N/FN	
GUETERV	ERKEHR NACH HAU	PTVERKEHRSBE.	ZIEHUNGEN IN TON	NEN	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES					
VERSAND * EMPF AN	G 5 692 860	5 095 596	2 926 792	2 766 068-	48,6-
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)					
VERSAND	193 286	159 301	8 760	184 526-	95,5-
EMPFANG	176 073	249 732	40 416	135 657-	77,0-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR		•			
VERSAND EMPFANG	3 573 402 7 049 251		2 089 421 6 673 175	1 483 981- 376 076-	41,5- 5,3-
ZUSAMMEN	16 684 872	16 919 605		4 946 308-	29,6-
DURCHGANGSVERKEHR	886 500	985 006	585 467	301 033-	34,0-
GESAMTVERKEHR	17 571 372	17 904 611	12 324 031	5 247 341-	29,9-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESRE PUBLIK DEUTSCHLAND	- 8 534 117	8 265 701	5 508 487	3 025 630-	35,5-
TONNENKILOMETRIS	CHE LEISTUNGEN	NACH HAUPTVE	RKEHRSBEZIEHUNGE	N IN MILL, TKM	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES					
VERSAND=EMPFAN	G 1 211,6	1 071,4	563,0	648,6-	53,5-
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN					
REPUBLIK UND BERLIN (OST)					
VERSAND EMPFANG	10,7 32,9			9,4- 23,1-	87,9- 70,2-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR					
VERSAND	713,9	840,6		315,0-	44,1~
EMPFANG	1 383,8	1 489,2	1 285,7	98,1-	7,1-
ZUSAMMEN	3 352,9	3 450,7	2 258,7	1 094,2-	32,6-
DURCHGANGSVERKEHR	497,0	552,3	333.0	164,0-	33,0-
GESAMTVERKEHR	3 849,9	4 003,0	2 591,7	1 258,2-	32,7-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESRE					
PUBLIK DEUTSCHLAND	1 930,3	1 875,2	1 157,8	772,5-	40,0-
BEFOERDERUNG NA	CH GUETERABTEIL	UNGEN DES GU	ETERVERZE I CHN I SS	ES IN TONNEN	
				400 000	20.2-
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. U. VERWANDTE ERZEUGNISS ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	977 177	1 124 928	844 857	120 329- 132 320-	20,2- 13,5-
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	2 115 263 3 692 224			1 029 578- 426 841-	48,7- 11,6-
ERZE UND METALLABFAELLE	3 049 525	3 360 633	2 721 385	328 140-	10,8- 15,6-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL.HALBZEUG STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	3) 986 740 4 117 843			154 175- 2 745 336-	66,7-
DUENGEMITTEL	501 510			178 530- 81 375-	35,6- 6,4-
CHEMISCHE ERZEUGNISSE ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	1 274 727 123 769			34 363-	27,8-
BESONDERE TRANSPORTGUETER	136 840	166 883	120 486	16 354-	12,0-
INSGESAMI	17 571 372	17 904 611	12 324 031	5 247 341-	29,9-
ANTEIL	. DER GUETERABTE	ELLUNGEN AM G	ESAMTVERKEHR IN	*	
LAND- FORETHYDTECHAFT! II VERWANDER FREE CONTROL	SE 3.4	3,4	3,9	, , ,	\ 1
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL.U. VERWANDTE ERZEUGNISS ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	5,6	6,3	6,9	\ /	\ /
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	12,0 21,0			\ /	\ /
ERZE UND METALLABFAELLE	17,4	15,8	22,1	\ /	\ / /
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL-HALBZEUG STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	5,6 23,4			V	V
DUENGEMITTEL	2,9	3,3	2,6	٨	Λ
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	7,3			/ \	/\
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE BESONDERE TRANSPORTGUETER	0,7 0,8			/ \	/ \
1 NSGESAM*	100	100	100	/ \	/ \

#### 1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

## ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN		JANUAR		DEZEN	MBER 984		JANUAR				JA	W.ABNAHME(-) Nuar Gegen 1984
HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG		1904					1503				. 303	GCGE(1 1204
								TON	NEN			%
BEFOERDERUNG	AUSGEW	VAEHLTE	R GUE	TER I	NACH	HAU	PTVERKE	HRSBEZ	IEHUNGEN			
GETREIDE (01)		520	684		537	494	426	016		94	668 -	18,2-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES	V=E	146	459		102	576	45	631		100	828-	68,8-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	V E	16	006		54	929	13	- 803		2	203-	- 13,8-
Chemical Property (Control of Control of Con	V E		317 753		116 162	243		168 897			149-	90,3- 42,6+
DURCHGANGSVERKEHR	£		149		101			517			368+	32,1+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		2 115	263	2	217	410	1 085	685	1	029	578-	48.7-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES	V * E	1 175	127	1	080	403	555	000		620	127-	52,8-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	V E		642		E 2	801	48	146		30	496-	- 66,8-
	v		582			501		579			003-	40,5-
	E	231	901		283		172	635 325		59	266- 686-	25,6- 87,0-
DURCHGANGSVERKEHR		3 838		•		987	3 364				383-	12,3-
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)						521					522-	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		1 690			365	521	1 125	342		570	JEE -	33,0
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	E					-					-	•
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	v		321		268			678			643- 729+	27,8- 13,2+
DURCHGANGSVERKEHR	E	1 706 217	430		663 249		1 932	483			947-	31,3-
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		3 049	525	3	360	633	2 721	385		328	140-	10,8-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES	V = E	157	7 359		165	170	63	349		94	010-	59,7-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	V E		862 534			408 525		372			490- 534-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	v		306			527 760		322 479			984 - 772 -	
DURCHGANGSVERKEHR	E	2 65 6 6	2 213			243		863			650+	
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		85	7 616	1	181	533	720	305		137	311-	16,0-
VERKEHR INNERHALD DES BUNDESGEBIETES	V = E	10	5 240		113	958	53	004		52	236-	49,6-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	v E	1:	2 390		15	895		740		9	650-	77,9-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V E		4 316 7 609			868 252		889			869-	
DURCHGANGSVERKEHR	_		B 061			260		225			836-	
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		2 64	7 817	2	519	424	614	060	:	2 033	757-	76,8-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES	V=E	1 07	520	1	087	446	17	694		898	826-	84,0-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	V E	6	- 1 673	ı	84	- 657	:	2 360		59	313-	- 96,2-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V E		3 374 9 510			814 408		6 109 6 600			265- 910-	
DURCHGANGSVERKEHR			2 740			099		297			443-	
STEINE U.A.ROHMINERALIEN, SALZ (62,.63,65)		1 37	6 066	5 1	073	516	72!	5 873		650	193-	47,3-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES	٧×E	55	1 696	5	455	826	39	6 402		155	294-	28,1-
VERKEHR MIT DER DOR UND BERLIN (OST)	V E		9 512 6 400			759 917		2 706			512- 3 694-	-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V E		4 133 9 3 <b>6</b> 8			577 480		5 619			514- 5 920-	
DURCHGANGSVERKEHR	E		4 957			957		7 698			259-	
DUENGEMITTEL (71,72)		50	1 510		592	855	32	2 980		178	530-	35,6-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGEBIETES	V=E	9	8 678	3	112	896	6	5 909		32	769-	33,2-
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	V E		1 198 9 569		11	317		- 2 037			1 198- 7 532-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V E		1 182			449		7 041 2 762			4 141-	
DURCHGANGSVERKEHR	_		4 82			087		5 231			590-	

#### 4 TURAMMENEASSENDE HEREDSTOHT

#### ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

711- (+)B7W. ARNAHME (-) JANUAR DE ZEMBER LIANITAD JANUAR 1985 GEGEN 1984 GEGENSTAND DER NACHWEISUNG 1984 1984 1985

GUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN ZUR DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND NACH BERLIN (OST) GRENZZOLLSTELLE EMMERICH (NIEDERRHEIN) 15 684+ 1 266 242-7 046 751 3 243 644 6 976 169 3 608 514 0.2+ 39,0-AUSGANG RUETENBROCK (HAREN-RUETENBROCKER-KANAL) FINGANG NEUBURGWEIER (OBERRHEIN) 1 036 544 799 884 840 993 822 021 384 084 617 437 652 460-182 447-EINGANG 62 9-AUSGANG PASSAU (DONAU) EINGANG 71 659 88 913 17 536 10 530 64 580-102 361-82 116 78,6-AHSGANG 112 891 90.7-GUEDINGEN (SAAR) 1 983 1 210 3 578 3 907 EINGANG 1 983-281+ 100.0-1 491 PERL/APACH (MOSEL) 146 955 126 236 108 374-206 255-255 329 332 491 297 086 327 193 EINGANG AUSGANG MERTERT (MOSEL) EINGANG 18 099 79 051-97 150 61 176 53 773 48 759 36 213-AUSCANC 24 963 59 2-UEBERGANGSSTELLE ZUR DDR UND NACH BERLIN (OST) RUEHEN (MITTELLANDKANAL) 101 990-EINGANG 123 481 159 432 140 083 21 491 82,6-19 637 AUSGANG 139 795-SCHNACKENBURG (ELBE) E INGANG AUSGANG 88 258 199 017 159 430 152 386 21 392 66 866-174 570-75,8-87.7-GUETERVERKEHR MIT SCHUBSCHIFFEN AN DEN GRENZZOLLSTELLEN EMMERICH UND PERL/APACH EMMERICH (NIEDERRHEIN) EINGANG 2 829 871 2 977 592 2 546 683 283 188-10.0-112 708 50 727 61 981-55,0-DAR. FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23) 210 588 2 470 362 5 991 20 065 52 178 MINERALOEL, ERZON, BENZOL (31-34,83) ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46) SAND, KIES, BIMS, TON (61) STEINE U. A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65) 128 260 2 323 595 2 402 21 010 151 908 2 131 768 20 246 4 814 23 648+ 191 827-17 844+ 16 196-18,4+ 8,3-742,9+ 77,1-10.5-DUENGEMITTEL (71,72) 66 254 59 307 6 947-539 806 674 597 337 650 202 156-37,4-AUSGANG 305 134 39 349 69 540 2 693 119 444 195 297 67 375 113 878 5 939 100 105 6 181 21 482 5 937 95 192-61 194-92 396-DAR.:FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23) SAND, KIES, BIMS TON (61) STEINE U.A.ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65) 48 7-90,8-81,1-X 4,0+ DUENGEMITTEL (71,72) CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81) 2-4 270+ 106 319 110 589 PERL/APACH (MOSEL) EINGANG 53 673 75 629 21 047 32 626. 60.8-DAR.: FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23) 6 430 EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55) SAND, KIES, BIMS, TON (61) STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65) 22 277 16 198 10 419 38 229 9 018 8 691 16 718 1 000 5 559-25 0-15 198-10 419-93,8-71 430-76 7-AUSGANG 93 127 83 726 21 697 DAR::FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23) ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46) EISEN UND STAHL,EINSCHLHALBZEUG (51-55) SAND, KIES,BIMS,TON (61) STEINE U.A.ROHMINERALIEN,SALZ (62,63,65) 33 821 45 852 60 369-5 264-60 369 23 946 18 682 22.0-932

1 561-

100,0-

1 561

## 2 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

					VERK	EMD			GREN	7-					
NR.	VERKEHRSGEBIET	INNE	RHALB	DES	VERK	MIT DER		UEBERS	CHRE	ITENDE	R		JANUA		
DER SYST	VERKEHRSBEZIRK	BUND	ESGEB	IETES E		BERLIN V	(OST) E	v	VERK	EHR E		v	1985	5 E	
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN														
															205
	FLENSBURG ITZEHOE	89	823		205 416		-	2	774	1	430	92	597		846
	KIEL	7	318		783	•	-		-		-	7	318		783
	NEUMUENSTER EUTIN		:	31	518 770		-				481		-	31	999 770
	LUEBECK	3	042	3	804						-	3	042	3	804
019	SEGEBERG/RATZEBURG	5	882		505	•	-		-		475	5	882		980
	ZUSAMMEN	106	065	99	001	-	-	2	774	2	386	108	839	101	387
02	HAMBURG														
020	HAMBURG	134	480	136	404	8 460	13 140	11	360	16	688	154	300	166	232
03	NIEDERSACHSEN NORD														
031	STADE/HARBURG	32	354	11	905		547		400		-	32	754	12	452
	UELZEN		260		832	-	-		-		-		260		832
033	VERDEN	2	947	8	382	•	-		-	4	181	2	947	12	563
	ZUSAMMEN	35	561	25	119	-	547		400	4	181	35	961	29	847
04	NIEDERSACHSEN WEST														
041	EMDEN		954	10	151	-	-		064		160		018		311
	OLDENBURG		579 077		591 773	-	-		413		431 385		992 077		022 158
	OSNABRUECK EMSLAND		976		662	-			852	-	840		828		502
	ZUSAMMEN	67	586	51	177		-	8	329	61	816	75	915	112	993
05	NIEDERSACHS.SUED-OST														
	BRAUNSCHWE I G		606		085	_	_		417	,	355	46	023	<b>8</b> 4	440
	HANNOVER		162		015		1 326		236		585		398		926
	HILDESHEIM		520	8	967	-			094	4	367	22	614	13	334
054	GOETTINGEN		-		•	-	-		-		•		•		•
	ZUSAMMEN	75	288	66	067	-	1 326	17	747	20	307	93	035	87	700
06	BREMEN														
	BREMEN		802		840	-	780		910		202		712		822
062	BREMERHAVEN	31	515	26	755	•	-		•		449		515		204
	ZUSAMMEN	95	317	88	595	-	780	)	910	3	651	96	227	93	026
07	NORDRHWESTF. NORD														
071	MUENSTER	5	745		369	-	798		132		794		877		961
072	WESEL		156	39	447	-	-	301	187	366	456	496	343	405	903
	ZUSAMMEN	200	901	61	816	-	798	306	319	397	250	507	220	459	864
80	RUHRGEBIET														
081	DU I SBURG		997	166	626	-	4 904			2 656			211	2 827	
	ESSEN DORTMUND		141 725		873	,300			B11 074		897 115		252 799		161
003															
	ZUSAMMEN	665	863	366	621	300	12 218	848	099	3 080	314	1 514	262	3 459	153
09	NORDRHWESTF. SUED-W														
091	HAGEN		х		x	,	•	(	х		x		X		x
092	DUESSELDORF		781		933	-			423		601		204		534
	KREFELD AACHEN	176	648 X	119	866 X	,	449		133 X	399	513 X	285	781 X	515	828 X
	KOELN	317	566	369	616	-	2 036		097	700	587	535	663	1 072	241
	ZUSAMMEN	499	995	548	415		2 487	7 351	653	1 268	701	851	648	1 819	603
10	NORDRHWESTF. OST														
101	BIELEFELD	2	740	24	833	-			-	6	199	a	740	31	032
102	PADERBORN		-		-	,		- x	- X		- X		- X		х
	ARNSBERG SIEGEN		X		X	;		x	x		x		x		x
	ZUSAMMEN	2	740	24	833	-		-	-	6	199	2	740	31	032
11	HESSEN NORD														
	KASSEL		×		X			X	X		X		X X		X X
112	MARBURG		x		X			X							
	ZUSAMMEN		х		X	,	( )	X	X		X		X		х

2 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNER

DER	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	BUND	ESGEE		VERK	EHR MIT DER BERLIN V	DDR UND	UE	BERS	GRENZ CHRE I VERKE	TENDE	R		JANUA 1985	i	
	HESSEN SUED	•		•		•	-		•		_					
														_		
	GIESSEN FULDA		×		x	X		- X		X		X		X		
	FRANKFURT	51		302	622	-		-		877	200		124	549	503	38
	DARMSTADT	42	438	142	351	٠		•	9	589	118	334	52	027	260	68
	ZUSAMMEN	94	110	444	973	-		-	82	466	319	096	176	576	764	06
3	RHEINL-PFALZ NORD															
24	MONTABAUR		718	2	953	-		_	10	483	30	339	11	201	33	29
	KOBLENZ	29	935	112		-		-		408		291		343	246	
33	TRIER	10	580		374				_	440 331	15 179	716	14 116	020	34 313	
	ZUSAMMEN	41	233	134	134	•		•	75	331	1/9	346	116	364	313	
•	RHEINL-PFALZ SUED															
	MAINZ	12			693	-		-		013	204		41		322	
	KAISERSLAUTERN	68			325				37 81		13	900 340	106 204		19 582	
13	LUDWIGSHAFEN	122	8 68	238	012	_	1 24	′		334	343	340	204	DUE	JUL	-
	ZUSAMMEN	203	611	361	030	-	1 24	7	148	676	561	963	352	287	924	24
5	BADEN-WUER, NORD-WEST															
i 1	MANNHE IM	77		170				-		523		999		608	401	
52	KARLSRUHE	288			395	-		-		507		224		760 X	300	61
3	PFORZHEIM		х		X	X		X		X		X				
	ZUSAMMEN	365	338	287	293	~		•	125	030	415	223	490	368	702	5
i	BADEN-WUER.OST															
	HE I LBRONN	206			133	-		-		142	47			581	81	
	STUTTGART		682	53	381	•		-			65		10	330 X	118	98
	ULM TUEBINGEN		X		X	X X		X		X		X		x		
	RAVENSBURG		x		x	â		x		x		x		X		
	ZUSAMMEN	215	121	87	514	-		-	52	790	113	017	267	911	200	5
,	BADEN-WUER. SUED-WEST															
			770	40	700	_		_	30	096	77	800	91	875	120	6:
/1 72	FREIBURG DONAUESCHINGEN KONSTANZ/LOERBACH	52	//S	42	/23 X	х		x		X		X		X		
73	KONSTANZ/LOERRACH		522	4	322	•		-		139	52	612		661	56	9
	ZUSAMMEN	53	301	47	045	-		-	39	235	130	511	92	536	177	5!
3	NORDBAYERN															
						_				500	60	242	40	085	97	4
	ASCHAFFENBG/WUERZBG SCHWEINFURT	48	255		878 719			-		-	1			255	9	
	BAYREUTH	2	875		065	-		-	1	277	5	433	4	152	8	49
	NUERNBERG	1	897	6	605 X	- x		×	3	499 X	8	103 X	5	396 X	14	70
55	ANSBACH		X			-		_			75		58		120	
	ZUSAMMEN	53	612	54	267	•		•	5	2/6	/5	364	56	000	125	۰
	OSTBAYERN										_					_
	REGENSBURG AMBERG/WEIDEN		- X		382 X	- x		X	10	376 X	9	840 X	10	376 X	10	~
	PASSAU		382		-			-		154		455		536		4
	LANDSHUT		×		X	,		X		X		X		X		
	ZUSAMMEN		382		382	-		-	10	530	10	295	10	912	10	6
D	SUEDBAYERN															
	INGOLSTADT		X		X	,		X		х		Х		X		
	AUGSBURG		X		X	,		X		X		X		X		
	MUENCHEN KEMPTÉN		X		X	,		x		x		x		x		
05	GARM PARTENK IRCHEN		X		X	,		X		Х		X		X		
	ROSENHE IM MEMMINGEN		X		X	,		X		X		X		X		
.,			x		×	,		x		x		x		х		
	ZUSAMMEN		*		^	,	•	^		^		^		^		
	SAARLAND								_		_			000	_	
11	SAARLAND	1	594		345	•		•	2	496	6	667	4	090	7	0
2	BERLIN (WEST)															
21	BERLIN (WEST)	14	694	4 1	761		7 8	73		٠		-	14	694	49	6

## 3 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN

TONNEN

NR. GUETERHAUPTGRUPPE DER SYST GUETERABTEILUNG	VERKEHR NERHALB BUNDESG V*E	DES				ERKE	HREITEN HR		GESAMT- VERKEHR OHNE DUR SANGSVERK	CH-		DAR.	MIT DRU.		ERKEHR EINSCH Gangsverkehr R
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.  OO LEBENDE TIERE  O1 GETREIDE	45	631	-	13 803	10	168	284	- 897	354	499	71	- 517	-	426	- 016
02 KARTOFFELN		•	-			-		-	,	247		-	-	2	217
03 FRUECHTE, GÉMUESE 04 TEXTILE ROHSTOFFE	5	201				010 583		207 945		217 729		-			729
05 HOLZ UND KORK		672	-		1	637	18	095	35	404		475	•	35	879
06 ZUCKERRUEBEN		405	-	-		399		450	2	254		330	-	2	584
09 PFL.U.TIER.ROHST.AM	16	405	-			355		-50	•					_	
ZUSAMMEN	66	909	-	13 803	13	797	308	594	403	103	72	322	-	475	425
AND. NAHRUNGSMITTEL						_		447	2	117		_		,	117
11 ZUCKER 12 GETRAENKE	2	- 786	-			402	2	117 18	_	206		62			268
13 AND GENUSSMITTEL U.		478	-	-		790		803		071		959	-		030
14 FLEISCH, EIER, MILCH		-		-		493 954		91 648		584 438		77 895	-		661 333
16 GETREIDE U. AE.ERZO 17 FUTTERMITTEL		836 389				224		849	367			634	-		096
18 OELSAATEN, FETTE AND		986	2 088	-	31	308	333	101	400	483	17	869	-	418	352
ZUSAMME	v 93	475	2 088		105	171	611	627	812	361	32	496	-	844	857
FESTE MIN. BRENNST.														0.47	272
21 STEINKOHLE, -BRIKET				5 199 5 <b>5</b> 83		513 910		199				434		_	373 391
22 BRAUNKOHLE U.A., TOP 23 KOKS		898 074	-	4 364		156		436				891	767	114	921
DAR STEINKOHLENKOKS	31	074	-	4 364	58	156	19	436	113	030	1	124	•	114	154
ZUSAMME	N 555	000	-	15 146	328	579	172	635	1 071	360	14	325	767	1 085	685
MINERALOELERZGN.U.AE.						_			4 =				_	45	844
31 ROHES ERDOEL 32 KRAFTSTOFFE HEIZOE		967 682					1 776	877 079		844 513		719	-	3 032	
33 NATUR-, RAFFINERIEG		559	-		. 7	609	22	356	64	524		-	-		524
34 MINERALOELERZGN. AN	G. 48	713	•		- 7	038	90	419	146	170	6	613	-	152	783
ZUSAMME	N 1 076	921	-		148	399	1 890	731	3 116	051	149	332	-	3 265	383
ERZE, METALLABFAELLE					4-	534	2 139		2 164	227	. 46	464		2 210	691
41 EISENERZE 45 NE-METALLERZE	13	283	6 372			332		029				301	-		945
46 EISEN-, STAHLABFAEL DAR SCHWEFELKIESABBRA	LE 50	066				056 144	96	529		651 144		098	:		749 144
ZUSAMME		349	6 372	2			2 508	479	2 653	522	. 67	863	-	2 721	385
EISEN, NE-METALLE 51 ROHEISEN, -STAHL	4	639			- 14	525	82	333	101	497	, 7	832	-	109	329
52 STAHLHALBZEUG		000		76	6 71	876		5 538				988	-		168
53 STAB-, FORMSTAHL U.		162		- 84	-	448		047 3 550		497		370 520			867 386
54 STAHLBLECH, BANDSTA 55 ROHRE, GIESSEREIERZ		093 110				509		421		040		515			555
56 NE-METALLE, -HALBZE		753	300	22	8 9	423	73	960	96	664	1 5	596	1 256	112	260
ZUSAMME	N 65	757	306	2 96	8 333	870	325	849	728	744	103	821	1 256	832	565
STEINE U. ERDEN															
61 SAND, KIES, BIMS, TON	171	694		- 236		109		600		763		297			060
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIE		122 740		- 89 - 89		108		9 169 1 532		291 899		178 178	1 178		9 469 2 077
DAR STEIN-, SALINENSAL 63 AND STEINE ULERDEN	_	280		- 181		926		4 279	-		9 6	520	-	29	819
64 ZEMENT, KALK		573		-		614		270				-			5 457 5 585
65 GIPS 69 AND.MIN.BAUSTOFFE	•	665				585 251		- 3 201		117		-	-	-	7 117
ZUSAMME		334				593			1 339			995	1 178	1 372	2 507
DUENGEMITTEL	5,2	307		2 30							_				
71 NAT. DUENGEMITTEL		851				179		4 675				978	-		7 683
72 CHEM. DUENGEMITTEL	53	058		- 203	7 94	862	48	5 087	198	044	17	253	905	21!	. 29/
ZUSAMME	N 65	909		- 203	7 97	7 041	13	2 762	297	749	9 25	231	905	32	2 980
CHEM. ERZEUGNISSE															
81 CHEM. GRUNDST. U. A.				- 1 39		432		4 376				289 732			1 446
82 ALUMINIUMOXYD 83 BENZOL, TEER U.AE.		692				493 279		2 687 1 646	5 99	34	e 22 6	151	-		9 497
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIE	R 27	961			-	756	6	3 403	92			268	-		2 388
89 AND. CHEM. ERZEUGNIS	SSE 17	522		-	- 9	978	,	9 328	3 6	82	В	589	•		7 417
ZUSAMME	EN 336	549		- 1 39	6 39	7 938	38	1 440	1 117	32	3 76	029	•	1 19	3 352
AND. HALB-U. FERTIGERZ.										_					
91 FAHRZEUGE		-				480 4 171		3 768 238		40		656			4 904 4 409
92 LANDMASCHINEN 93 EL.ERZGN., MASCHINE	=N -	3 036				4 171 6 074		238 3 881		99	-	579			5 570
94 EBM-WAREN U.A.	2	201			- !	5 980		463	3 8	64	4 2	523			1 167
95 GLAS-U.A.MIN.WARE	N :	409	_			505 502		50°		81		234 141			4 655 960
96 LEDER-U.TEXTILWARI 97 SONSTIGE WAREN AND	-14	- 5 701				502 4 847				80		940			7 741
ZUSAMMI		4 347				1 559		5 42		33	3 8	073		. 8	9 406
BES. TRANSPORTGUETER					•			_							
99 BES. TRANSPORTGUETER	ER 16	6 242		•	- 7	2 152	2	9 11;	2 117	7 50	6 2	980	•	12	0 486
I NSGES.	AMT 2 92	6 792	8 76	50 40 4°	6 2 08	9 421	6 67	3 17	5 11 738	3 56	4 585	467	4 10	6 12 32	4 031

# 4 GUETERVERKEHR IM JANUAR 1985 NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

		VERKEHR							ARUNTER BI	NNEN- SE	EVERKEHR	
	INNERHALB DES	MIT DER		GRENZ UEBERSCHRE		DURCH- GANGS-		INNERHALB DES	MIT DER		IM GRENZUEB	
FLAGGE	BUNDES - GEBIETES	UND BERLIN	(OST)	VERKEH	IR	VERKEHR	VERKEHR	BUNDES - GEBIETES	UND BERLI	N (OST)	SCHRE I TE VERKE	
	V = E	v	E	v	E			V • E	V	E	v	E
		VER	KEHR AUF	WASSERSTRA BEFOER		ERHALÐ DES ETER IN 10		BIETES				
DEUTSCHLAND BUNDESREP. DEUTSCHL.	2 385,9	-	11,2	588,7	2 466,0	56,8	5 508,5	2,8	-	•	48,5	23,5
DEUTSCHE DEM. REP. BELGIEN	1,2 39,1	8,8	28,2	- 171,7	1,1 379,9	1,4 69,2	40,7 659,9	-	:	-	-	0,1
FRANKRE I CH	0,5	-	-	28.4 0.9	110,1	49,1	188,1 0,9	-	-	-	•	-
JUGOSLAWIEN LUXEMBURG	2,7	-	-	3,4	5,6		14,3	-	•	-		5,9
NIEDERLANDE NORWEGEN	356,7	-	1,0	1 096,0 8,2	3 125,9 11,1	208.0	4 787,6 19,4	1,9			3,6 8,2	11,1
OESTERRE I CH	- 0,1	-	•	8,5 1.7	3,1 2,6	0.1	11,6		-	-	-	-
POLEN RUMAENIEN	•	-	•	-	1,7	•	1,7		-	•		-
SCHWEIZ TSCHECHOSLOWAKEI	122,9			159,1 8,4	537,4 14,4		1 017,6 22,7			-		-
UNGARN	0.4		:	14,5	4,2 10,1		4,5 42,2			-	8,5	2,5
UEBRIGE FLAGGEN	17,6 2 926,8		40,4	2 089,4	6 673,2		12 324,0		-		68,8	43,1
INSGESAMT	2 926,0	6,0	40,4	2 003,4	0 0,5,2	300,0	12 524,0	.,.				
			C	GELEISTETE 1	TONNENK I L	OMETER IN	MILL. TKM	1				
DEUTSCHLAND BUNDESREP.DEUTSCHL.	464,4		4,7	142,9	514,1	31,7	1 157,8	0,8	-	-	6,2	4,0
DEUTSCHE DEM. REP.	0.3	1,3	4,7	-	0,3 79.0	0,6	7,3 156,8		-	-		0,0
BELGIEN FRANKREICH	9,4 0,0		-	29,3 6.7	24,2		57,6			-	•	•
JUGOSLAWIEN LUXEMBURG	1.6		-	0,2 1,3	1,9	1,3	0,2 6,0					-
NIEDERLANDE	61,3		0.4	178,5	533,6	116,8	890,6	0,3	-	-	0,7 0,7	1,1 1,0
NORWEGEN OESTERREICH	-		-	0,7 1,5	1,0 0,5		1.7			-	-	•
POLEN	0,0	· -	-	0,2	0,8		1,0		· ·	-	:	-
RUMAENIËN SCHWEIZ	25,3			34,9	124,9	116,8	301,8	-	-	-	•	-
TSCHECHOSLOWAKEI Ungarn	0,0		-	1,2	2,1 0,8		3,3 0,8		-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0,6		-	1,5	2,3		4,4		•	-	0,9	0,3
INSGESAMT	563,0	1,3	9,8	398,9	1 285,7	333,0	2 591,3	1,2	٠	•	8,4	6,5
				MITTLERE	TRANSPOR	RTWEITE IN	км					
DEUTSCHLAND											427.0	470 7
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	. 194,6 290,0		421,3 167,2	242,7	208,5 242,2		210,2 179,5		-	-	127,0	170,7
BELGIEN	240,6		-	170,6	208,0		237,1 306,1				-	220,0
FRANKREICH JUGOSLAWIEN	68,0		-	236,6 179,0	220,2		179,0	-	-	-	-	•
LUXEMBURG Niederlande	590,2 172,0		380,0	374,6 162,9	331,9 170,7				-	-	183,8	193,3
NORWEGEN		-	-	81,0	93,3	3 -	88,		-	-	81,0	93,3
OESTERREICH POLEN	168,0		-	179,0 104,3	164.8 290,4	511.0	220.	-	•	-	-	
RUMAENIEN SCHWEIZ	205,6		:	219,3	193,0 232,4		193,: 296,:			•		-
TSCHECHOSLOWAKE I			:	147,0	143,8	з -	145,0	-		-	-	
UNGARN UEBRIGE FLAGGEN	95,0 33,1		-	106,0	223,			<u>.</u>	-	-	109,8	121,0
INSGESAMT	192,	3 153,8	242,9	190,9	192,1	7 568,8	210,	3 246,7	-	-	122,3	151,0
	VI	ERKEHR DEUT:	SCHER SC	HIFFE 1) AU	F WASSER	STRASSEN A	USSERHALB	DES BUNDE	SGEBIETES			
				BEFOE	RDERTE G	DETER IN 1	000 T			_	48,5	23,5
BUNDESREP.DEUTSCHL.	82,0	-	11,2	588,7	2 466,	0 56,8	3 204,	6 2,8	•		40,5	23,0
				GELEISTETE	TONNENK 1	LOMETER IN	MILL. TK	м				
BUNDESREP. DEUTSCHL.	12,	3 -	2,4	80,8	350,	6 10,6	456,	6 0,6	•		9,7	4,7
				MITTLER	E TRANSPI	ORTWEITE I	N KM					
DUMPERSON DELIZACION	4.45	6 <del>-</del>	212,9		142,			5 200,0	, -		200,0	200,0
BUNDESREP. DEUTSCHL.	149,	-	212,9	. 137,2	2 ,	55, /		_55,0				

<sup>1)</sup> SCHIFFE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND.

5 BEFOERDE	ERTE GUET	TER UND TO	ONNENKILOME	TRISCHE LEI	STUNGEN AU	F DEN BINNEN	WASSERSTRAS	SEN IM JANU	AR 198	5	
	LAENGE			BEFOERDERT	E GUETER			TONNENK I	LOMETER	MITTLERE	GUETER-
WASSERSTRASSENGEBIET	DER WASSER- STRASSE	IM DURCHG. VERKEHR	ZWISCH. HAEFEN D. GLEICH.	NACH HAE- FEN AND. W. STR.	VON HAE- FEN AND. W. STR.	INSGESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN	INSGESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN	TRANS- PORT- WEITE	DICHTE IN 1000 T
	1)	VERKERR	W. STR.	M. JIK.	W. O.K.		SCHIFFEN		SCHIFFEN		(TKM .
WASSERSTRASSE	KM			1 0	00 T			IN MI	LL.	KM	W.STR. Laenge)
ELBEGEBIET	942	x	х	x	x	x	х	47,4	5,5	x	x
ELBE, SCHNACKENB HBG	146	155,8		2.4	1,0	159,2	28,7	13,3	3,5		91,2
ILMENAU ELBE-LUEBECK-KANAL	28 67	-		1,3 6,6	3,4 3,8	4,6 10,4	-	0,0 0,6	-	9,0 55,8	1,5 8,6
TRAVE	21	-	-	•	-	· -		-		-	82.8
ELBE-SEITENKANAL ELBE, HAMBURG-SEEGR.	115 105	68,0 49,1	- 31,4	16,8 152,5	6,1 144,2	90,8 377,2	7,2 35,5	9.5 14.7	0,8 0,4		140,4
ESTE LUEHE	12 12		-			-			-	-	-
SCHWINGE	5	•	•	1,9	0,5	2,4	:	0,0	-	5,0	2,4
PINNAU KRUECKAU	10 12	•	:	:	0,2	1,3 0,2		0,0 0,0	•	10,0 12,0	1,3 0,2
STOER	50	-	•	•	3,2	3,2	0.7	0.1	0,0	28.5 25.0	1,8 0,2
OSTE Hadeln-Bederkesa-kan	75 45	6,5	-	-	5,7	6,5	0,7	0,3		45,0	6,5
NORD-OSTSEE-KANAL EIDER U.GIESELAU-KAN	109 90	33,1	14,4	85,5	73,9	206,9	8,3	8,7	0,8	42,2	80,2
SCHLE!	40	-	-		-	-	•	•	-	-	-
WESERGEBIET	591	х	х	x	x	x	x	16,2	1,5	; х	x
WESER, H-MUENDMIND.	206		-	1,9	11,2	13,1		0,0		•, .	0,2
WESER, MINDEN-BREMEN ALLER, CELLE-HADEMST.	140 49	54,6 -	-	3,8	12,6	70,9	4,2	8,8	0,3		62,7
ALLER, HADEMSTWESER	68					- 180.1	30.2	- 6.3	0,9		75,8
WESER, BREMEN-SEEGR. HUNTE	83 26	10,8 32,4	81,8 -	50,6 -	36,8 5,4	180,1 37,8	12,5	1.0	0,9		36,6
GEESTE	19	6,5	-	•	•	6,5	•	0,1	•	19,0	6,5
MITTELLANDKANALGEB.	319	x	x	x	X	X	х	46 7	6.6	s x	х
MLK, BERGESH MINDEN	102	201,1	-	9,2	55,2	265,5	58,0	22,9 0,1	4,0		224,2 6,8
ZWKAN.OSNABRUECK MLK.MINDEN-BRAUNSCH.	14 118	153,7	-	0,8 48,8	5,9 32,2	6,8 234,7	1,6 26,7	19,5	2,2	82,9	164,8
ZWKANAL MISBURG ZWKAN.HANNLINDEN	2 11	-	-	9.7	6,5 8,1	16,2 8,1	0,7 0,4	0, <b>0</b> 0,1	0,0		16,2 7,9
ZWKAN. HILDESHEIM	15	•	-	11,6	5,9	17,4	2,0	0,2	0,0	13,9	16,2
ZWKAN, SALZGITTER MLK, BRAUNSCHWRUEH.	18 39	123,6	-	5,3 1,1	18,9 15,0	24,2 139,6	2,3 11,3	0,4 3,6	0,0		22,3 91,1
WESTDEUTSCH.KANALGEB.	624	x	x	x	x	х	x	125,7	58,3	3 X	x
RUHRWASSERSTRASSE	12		-	3,5	18,0	21,5	18,0	0,2	0,2	2 9,0	16,1
RHE IN-HERNE-KANAL	49	247,2	10,6	347,0	198,2	803,0 734,2	318,0 429,9	26,3 30,1	10,4 16,9		535,8 502,3
WESEL-DATTELN-KANAL DATTELN-HAMM-KANAL	60 47	333,0	16,0	200,3 41,6	200,9 228,6	286,2	109,6	9,0	3,9	31,6	192,4
DEK, DORTM DATTELN DEK, DATTELN-BERGESH.	21 87	213,2 322,2	0,8	52,4 1,1	112,6 46,3	378,2 370,3	116,8 125,4	4,1 30,4	1.3		193,4 349,5
DEK . BERGESHHERBRUM	105	138,0	•	20,8	14,7	173,5	95,5	14,6	8.4	4 84,3	139,3
DEK, EMS, HERBR EMDEN DOLLART	56 13	99,2 112,8	0,5	14,5	27,5	141,7 112,8	99,3 91,7	6,9 1,5	5,0 1,2		123,9 112,8
EMS-VECHTE-KANAL	20		-	-	-				•	- -	-
HAREN-RUETENBRKAN. KUESTEN-KANAL	1 4 70	32,8	-	-	3,9	36,7	14,4	2,4	0,9		34,1
EMS - JADE - KANAL	70	-	-	2,7	-	2,7	2,1	0,2	0,		
RHEINGEBIET	1635	x	x	х	х	x	X	2 350,9	1 351,	з х	x
RHEIN, RHEINF - STRASSB	55	411,2	-	29.3	80,4		415,1	21,3	17,		
RHEIN, STRASSB-NEUBGW RHEIN, NEUBGWMANNH.	60 74	861,6 810,6	198,3	84,1 578,1	99.3 1 083,2	2 670,3	701,6 1 442,3	54,5 107,4	37,5 <b>62</b> ,4	4 40,2	1 451,5
RHEIN, MANNH BINGEN RHEIN, BINGEN-LUELSD.	99 139	3 104,5 3 480,2	10,5	64,3 105,7	410,6 318,9		1 814,3 2 117,0	272,6 484,8	149,: 264,:		
LAHN	68	•		-	-	-	-	-			•
MOSEL SAAR	242 31	310,7 -	-	16,1 2,0	47,7 -	374,6 2,0	206,5 1,2	86,1 0,0	48,1 0,1	0 24,9	1,6
RHEIN, LUELSD ORSOY	128	3 403,5	236,4	1 514,6 435,4	4 458,8 151,0	9 613,2	5 664.7 5 965.3	635,5 566.6	370, 375,		
RHEIN, ORSOY-NIED. GR. SPOY-KANAL 2)	67 9	8 493,4	2,8		4 , B	4,8	0,4	0.0	٥,١	0 9,0	4,8
MAIN-DONAU-KANAL	72 137	32,8	-	9,5 . 37,0	23,2 26,4		3,8 12,4	1,4 6,2	. 0,		
MAIN, MD-KWUERZBG. MAIN, WUERZBG ASCHBG		94,3		12,4	75,3	182,0	28,9	16,3	2,	1 89,4	99,2
MAIN, ASCHBG OFFENB. MAIN, OFFENB RHEIN	46 41	180,0 379,8	4,9	51,0 85,7	163,0 504,3		127,6 321,7	10,9 27,7	2, 8,		
NECKAR, PLOCHRHEIN	203		10,0	262,1	209,3		93,1	59,4	12,		292,8
RHEIN V.RHEINFNL.GR DAR.INTERN.DURCHG.VER		2 313,4 584,8	1 109,0	2 150,5	5 941,2		6 651,1 527,2	2 142,8 297,1	1 276, 269,		
DONAUGEB I ET	213	x	x	х	x	x	х	3,7	3,	4 )	. x
DONAU, KELH REGENSB.	35	-	-	10,4	10,2			0,1	ο,		
DONAU, REGENSB VILSH DONAU, VILSH OEST. GR	130	20,2 20,8	-	0,5	0,5			2,7 1,0	2, 0,		
GEBIET BERLIN-WEST	105	x	x	x	x	х х	x	1,1		- ,	
WASSERSTR. BERLIN-W.	105	-	-	14.7	49,6			1,1		- 17,0	
GESAMTVERKEHR	4429	X	×	х	х	12 324,0	A) 6 774,9		1 426,		
DAR. INTERN. DURCHG. VER	к. х	X	х	х	<b>x</b>	585,5	527,2	333,0	300,	7 568,8	3 X

<sup>1)</sup> SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.- 2) EINSCHL. GRIETHAUSER ALTRHEIN.
A) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMME.

WASSERSTRASSENGEBIET	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	1985 ANTEIL		(+) BZW IM JANI GEGENUI		
*****	1984	1984	INSGESAMT		JANUAR 1984		DEZEMBER	₹
WASSERSTRASSE								
		1000 T		%	1000 T	%	1000 T	%
ELBEGEBIET	1 147,7	1 336,4		51,2	565,8	49,3-	754,5	56,5-
ELBE, SCHNACKENBHBG	21,5 14,8		2,1 17,9		19,5 3,1	90,4- 20,6+	11,0 4,2	84,2- 31,0+
ILMENAU ELBE-LUEBECK-KANAL	39,8	71,6	8,3		31,5	79,1-	63,3	88,4-
TRAVE		400.5	40.0	-		X 23.4+	80,4	X 80,3-
ELBE-SEITENKANAL ELBE, HAMBURG-SEEGR. ESTE	16,0 798,7 -	100,2 878,3	19,8 342,0		3,8 456,7	57,2- X	536,3	61,1- X
LUEHE	-		-	-	. •	X		X
SCHWINGE PINNALI	0,9 13,9	0,8 14,6	0,5 1,3		0,4 12,6	40,0- 90,7-	0,2 13,3	28,0- 91,1-
KRUECKAU	5.7		0,2	-	5,5	95,8-	2.8	92,3-
STOER	13,3 0,9		3,5		9,8 0,9	73,9- X	15,4 4,1	81,6- X
OSTE Hadeln-Bederkesa-kan	0,9		-	-	٠, 5	x	7	Х
NORD-OSTSEE-KANAL	218,8			52,5	32,6	14,9-	30,4 1,6	14,1- X
EIDER U.GIESELAU-KAN SCHLEI	3,2	1,6	-	-	3,2	x x	٠,٠	x
_ WESERGEBIET	939,2		326,6		612,6	65,3-	486,3	59,9-
WESER, H-MUENDMIND.	76,9 126,0		30,9 17,1		46,0 108,9	59,9- 86,5-	39,2 122,6	56,0- 87,8-
WESER, MINDEN-BREMEN ALLER, CELLE-HADEMST.	126,0	-	-	-	-	X	-	X
ALLER, HADEMST WESER	0,2				0,2 429,5	X 61,2-	- 277,8	X 50,5-
WESER, BREMEN-SEEGR. HUNTE	702,7 33,4				27,9	83,7-	46,8	89,6-
GEESTE		-	-	-	•	X	-	X
MITTELLANDKANALGEB.	892,2			32,5	695,0	78,0- <b>6</b> 9,8-	822,1	80,7- 74,2-
MLK, BERGESH MINDEN ZW KAN. OSNABRUECK	151,2 52,0				45,1	86,8-	52,6	88,5-
MLK, MINDEN-BRAUNSCH.	308,0	322,6	68,2	52,7	239,8	77,9-	254,4	78,9-
ZW KANAL MISBURG	52,6 45,1				39,3 36,6	74,8- 81,2-	62,9 31,4	82,6- 78,7-
ZWKAN.HANNLINDEN ZWKAN.HILDESHEIM	86,7				74,1		81,1	86,6-
ZW KAN. SALZGITTER	140,4				114,2 40,4	81,4- 71,9-	146,7 62,0	84,9- 79,7-
MLK, BRAUNSCHWRUEH. WESTDEUTSCH. KANALGEB.	56,2 3 023.7				1 424,3		1 316,6	45,2-
								20.0-
RUHRWASSERSTRASSE RHEIN-HERNE-KANAL	39,0 893,3			20,0 65,5	16,5 346,2		10,7 217,3	32,3- 28,5-
WESEL-DATTELN-KANAL	656,0		442,3	54,5	213,7	32,6-	124,5	
DATTELN-HAMM-KANAL DEK, DORTMDATTELN	478,3 416,2			26,3 20,7	146,3 274,2		214,4 318,4	39,3- 69,2-
DEK, DATTELN-BERGESH.	186,4				137,7	73,9-	92,4	65,5-
DEK, BERGESH HERBRUM	114,3 220,6				86,0 188,2	75,2- 85,4-	124,8 175,5	81,5- 84,5-
DEK, EMS, HERBR EMDEN DOLLART	220,6	207,9	32,4	13,6	100,2	23.4 X	1,0,0	X X
EMS-VECHTE-KANAL	-			-	-	X		X X
HAREN-RUETENBRKAN. KUESTEN-KANAL	19,1		3,⊊		15,2	X 79,4-	37,2	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •
EMS - JADE - KANAL	0,4	1,3	-	•	0,4	x	1,3	x
RHEINGEBIET		14 666,3		27,3	3 590,0 148,5		2 488,6	17,0- 37,9-
RHEIN, RHEINF-STRASSB RHEIN, STRASSB-NEUBGW	259,2 503,1			50,5	302,2	60,1-	162,1	44,7-
RHEIN, NEUBGW MANNH.	2 777,8	2 664,4			665,0 315,8		551,5 83,2	20,8- 14,4-
RHEIN, MANNH BINGEN RHEIN, BINGEN-LUELSD.	812.7 810.1				379,0		218,4	33.7-
LAHN						X X	75.0	X 54,5-
MOSEL SAAR	93,4			7 23,8	30,7 1,7		75,0 6,0	
RHEIN, LUELSD ORSOY	7 120,3	7 065,4	6 670,2	29,3	450,1	6,4-	395,2	5,6-
RHEIN, ORSOY-NIED. GR. SPOY-KANAL 1)	1 081,6					44,2- 64,0-	262,5 4,5	30,3- 48,1-
MAIN-DONAU-KANAL	146.7				113,8	77,6-	135,5	80,5-
MAIN, MD-KWUERZBG.	222.6					76,2-	248,7	82,5~
MAIN, WUERZBG ASCHBG MAIN, ASCHBG OFFENB.	123,6 247,1			5 14,0 5 24,4	35,9	29,1- 12,8-	129,6 35,2	59.7- 19,4+
MAIN, OFFENB RHEIN	773,3	602,9	606,2	16.0	167,2	21,7-	3,3	0,5+
NECKAR, PLOCHRHEIN	779, £			4 <b>54</b> ,8 5 48,1		37,7- 89,4-	187,3	27,9- 90,9-
DONAUGEBIET						89,3-	177,4	90,0-
DONAU, KELHREGENSB. DONAU, REGENSBVILSH	183,1 4,8				4,0	82,7-	22,6	96,5-
DONAU, VILSH OEST. GR	5,8				5,8	х	4,2	X
GEBIET BERLIN-WEST	547,7					89,7-	510,2	
WASSERSTR.BERLIN-W.	547,7	566,7	56,5	5 12,1	491,2	89,7-	510,2	90,1-
INSGESAMT	22 512,0	21 542,2	14 959,8	35,5	7 552,1	33,6-	6 582,4	30,6-

<sup>1)</sup> EINSCHL. GRIETHAUSER ALTRHEIN.

7 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1985 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND GUETERABTEILUNGEN IN 1000 T

7.1 VERSAND

WASSERSTRASSENGEBIET	INS- GESAMT	LAND- WIRTSCH. ERZ.U.AE.	AND.NAH- RUNGS- MITTEL	FESTE MIN. BRENNST.	MINERAL OELER- ZGN.U.AE	ERZE, METALL-		- STEINE U.ERDEN		CHEM. ER-	FERTIG-	BES. TRANSP. GUETER
				EINLADU	NGEN ALLER	R SCHIFFE						
ELBEGEBIET	298.	4 8,6	31,9	0,5	197,5	8,9	5,7	0,9	17,	3 26,1	0,7	0
ELBE, SCHNACKENBHBG. ELBE, HAMBURG-SEEGR. UEBRIGES ELBEGEBIET	33,9 166, 97,9	6 2,1	29,5 2,4	0,5	11,9 96,1 89,5	- 7,2 1,8			12.4 4. 0.	5 21,5		0
WESERGEBIET	164,		15.1	_	41,0	3,7		8.0				13,7
OBERWESER	4,				-	-	•	-	1,:			-
MITTELWESER Unterweser	4, 154,	5 -	- 15,1	-	0,8 40,2	3,7	15,7	3,7 4,3		- 9 32,9	5,8	- 13,7
MITTELLANDKANALGEB.	64,		0,5	3,2	6,3	8,3	9,0	10,9	16,	3 4,6	0,6	-
MLK, WESTL. MINDEN	6.		•	-				4.1		2,0		-
MLK, DESTL.MINDEN	58,			3,2								
WESTDEUTSCH.KANALGEB.	741,		3,8	419,8								0,2
RUHRGEBIET DEK, DATTELN-SEEGR.	721, 19,		2,1 1,7	419,1 0,6	82,1 11,9	13,2 2,6		1,0		1,8		
RHEINGEBIET	4 038,	4 37,5	155,5	602,4	925,2	92,6	387,4	1 066,8	135,	7 561,5	43,2	30,5
OBERRHEIN MITTELRHEIN	963, 204,		42,0 19,7	23,1 0,5								
MOSEL	14,	9 1,2		-	-		O. !	5 11,6		1,0		
SAAR NIEDERRHEIN	2 405,	4 5,6		575,4			304,8	501,9				14,8
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL NECKAR	198, 267,			1,8		21,6 15,3				8 44,2	2 0,6 1,3	
DONAUGEBIET	9,	g -	-	7,1	-	2,4		0.4	• -	-	-	•
GEBIET BERLIN-WEST	6.	9 0,2	•	0,9	2,9	0,5	7 0,:	2 1,8	в -	-		0.1
INSGESAMT	5 323,	0 70.0	206,8	1 033,9	1 266,8	132,	3 466,	9 1 143,0	213,	0 688,	57,4	44,5
			E	INLADUNGE	EN AUSLAEN	OISCHER :	SCHIFFE					
ELBEGEBIET	12.	.4 0,5	5,2	-		0,	4 0,	4 0,9	9 3,	5 1,	4 -	0
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	11.		5,2			0,	4 0.	4 0,9	9 3	5 1,	4 -	0
UEBRIGES ELBEGEBIET	0.				_	0,	7 10,	0 1,	1 5,	.3 9.	1 3,4	, 0,2
WESERGEBIET UNTERWESER	33					0.				•		0,2
MITTELLANDKANALGEB.	14			•	0,5			ο,		. 1 -	0,4	, -
MLK, DESTL. MINDEN	14		-		0.	7 2,	e -	٥,	6 10	. 1 -	0.0	
WESTDEUTSCH.KANALGEB.	275	, 6 -	2,1	108,	2 26,1	в 6,	2 32,	0 25,	1 24	8 45,	7 4,	
RUHRGEBIET Dek, Datteln-Seegr.	274 1		. 2.1	108,		B 6.				8 45,	7 4,6	5 <u>-</u>
RHE INGEBIET	1 827	,0 15,€	99,4	207,	B 332,	4 25,	8 286,	6 391,	7 93	,0 322,	7 30,	21,8
OBERRHEIN	366	,0 2,5	5 21,0	4,								
MITTELRHEIN MOSEL	117	,7 4,9 ,8 -								,7 1, - 1,		-
SAAR	1	, 2 -	-	-		•	1,	2 -		- •	-	
NIEDERRHEIN	1 246											
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL NECKAR	74 22			•	,							
DONAUGEBIET		,5 -		7.	1 -	2,	o -	о,	4		-	-
INSGESAMT	2 172	,4 19,6	6 107,	3 323,	1 360,	0 37,	9 329,	0 419,	7 136	, 6 378,	9 38,	3 22,1

7 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1985 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND GUETERABTEILUNGEN IN 1000 T

7.2 EMPFANG

OBERRHEIN 715,3 29,7 79.8 67.6 319.0 28.5 18.6 28.7 47.8 85.4 6.7 3.5 MITTELRHEIN 311,1 13.8 41,3 24,4 137.4 9.6 16.9 26.3 19.1 11.8 3.0 7.5 MOSEL 12 1 1,1 0.3 - 8.4 - 1,2 0.2 0.6 0.3 NIEDERRHEIN 2 903.2 150.7 199.3 58.3 532.0 1 501.4 166.8 94.4 25.3 162.6 7.6 4.6 MAIN, MAIN-DONAU-KANAL 246.4 3.5 6.6 25.8 161.7 1.0 7.7 4.2 7.8 26.8 - 1.4 NECKAR 66.7 5.5 23.6 3.7 9.3 - 14.8 3.0 0.5 5.7 0.7 - DONAUGEBIET 9.9 - 0.6 - 0.6 - 5.2 1.0 1.8 0.8					•		-						
CESAMP   SETTION   SETTI		INS-	LAND-	AND. NAH-	FESTE	MINERAL	ERZE,	EISEN, NE	- STEINE	DUENGE	CHEM. ER-		BES.
REPLICATE   MITTEL SECURITY   SAPURATION	WASSERSTRASSENGEBIET	GESAMT	WIRTSCH.	RUNGS-	MIN.	OELER-	METALL-	METALLE	U. ERDEN	MITTEL	ZEUGNISSE		TRANSP.
ELBEGERIET 289,4 14,9 28,9 28,0 17,6 3,4 16,7 16,8 0,4 26,1 2,2 0  ELBE SCHMACKEN-HBG. 14,2 - 1, 1,6 7,7 - 0,0,8 1,6 1,8 0,4 26,1 2,2 0  ELBE SCHMACKEN-HBG. 14,2 - 1,0,1 1,6 7,7 - 0,0,8 1,6 1,8 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5			ERZ.U.AE.	MITTEL	BRENNST.	ZGN. U. AE	. ABFAELL						GUETER
ELBE SOMMACKENE - HIBG.  14.2  14.2  14.2  14.2  14.2  14.2  14.2  14.3  14.2  14.3  14.4  14.3  14.4  14.3  14.4  14.3  14.4  14.3  14.4  14.3  14.4  14.3  14.4  14.4  14.3  14.4					AUSLADU	NGEN ALLE	R SCHIFFE						
CLUB MANUBURDENSTERM   100.6   14.9   10.1   1.2   96.0   3.4   10.4   10.0   3.1   25.5   2.0   0	ELBEGEBIET	283,	4 14,3	25,3	2,8	171,6	3,4	16,7	11,8	9,	4 26,1	2,2	o
NESSTREGISTE LIBEGISTET  162.6 23.1 17.2 10.2 39.8 0.2 6.4 5.1 6.4 28.3 1.5 5. 0.2 13.5 DESEMBLY  162.6 23.1 17.2 10.2 39.8 0.2 6.4 5.1 6.4 28.3 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5 1.5	ELBE, SCHNACKENBHBG.	14,	2 -	-	1,6			0.8					-
DERMESER  25,8 25,8 4,1 1.1,6 2,0 10,2 23,0 5,2 5,0 3,0 3,0 24,2 5,0 112,5 MITTELLANGKANALGEB, 13,1 12,2 3,4 1,2 3,4 1,7 23,6 1,2 3,0 1,2 3,0 1,2 3,0 1,4 1,7 1,0 2,0 3,0 1,2 3,0 1,4 1,7 1,0 2,0 3,0 1,2 3,0 1,7 1,0 2,0 3,0 1,0 1,7 1,0 2,0 3,0 1,0 1,7 1,0 2,0 3,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1,0 1													
UNTERWESTER 124, 1 6, 2 6, 4 7 7 19, 6 10, 2 23, 0 10,	WESERGEBIET	162,	6 23,1	17,2	10,2	38,8	5,2	6,4	5,1	8,	4 28.3	6,5	13,5
UNITELLANDKANALGER.  124.1 18.3 0.8 10.2 23.0 5.2 5.6 3.9 5.7 5.8 24.2 5.6 12.5 MITTELLANDKANALGER.  MITTELLANDKANALGER.  125.7 23.6 27.9 28.4 43.4 1.7 5.0 5.8 8.4 2.2 4.9 0.8 5.8 MITTELLANDKANALGER.  MITTELLANDKANALGER.  86.5 3.1 4.1 28.4 41.1 1.5 3.0 1.4 1.7 1.7 1.4 2.5 3.5 1.5 1.7 1.4 0.8 7.5 MITTELLANDKANALGER.  86.5 3.1 4.1 28.4 41.1 1.5 3.0 1.7 2.8 7.8 78.6 16.4 79.3 16.7 1.4 0.8 7.5 1.4 0.8 7.5 1.4 0.8 1.4 0.8 1.4 0						15,8	-	0,9					
MAX. MESTL.MINDER  46.5  47.  23.6  2.1  2.1  2.1  2.1  2.1  2.1  2.1  2						23,0	5,2	5,5					
MESTIGEUTSCH, KANALGEB. 86,8 3,1 4.1 28,4 41,1 1,5 3,0 72,8 78,6 16,6 79,3 16,7  MESTIGEUTSCH, KANALGEB. 86,0 2 43,2 54,8 116,4 297,3 83,0 72,8 78,6 16,6 79,3 16,7  DER, DATTELN-SEEDR. 98,7 11,5 24,0 5,7 17,2 4.5 0.5 20,2 4.1 1,0 0.9  DER, DATTELN-SEEDR. 89,7 11,5 24,0 5,7 17,2 4.5 0.5 20,2 4.1 1,0 0.9  PHISTIRGERIET 8,19,3 296,2 578,6 564,5 299,6 2478,5 284,5 744,2 156,8 580,0 23,4 31,9 10,0 2,3  PHISTIRGERIET 8,19,3 296,2 578,6 564,5 299,6 2478,5 284,5 744,2 156,8 580,0 23,4 31,9 10,0 10,0 10,0 10,0 10,0 10,0 10,0 1	MITTELLANDKANALGEB.	132.	9 7,8	27,9	28,4	43,4	1,7	5,0	8,8	4,	2 4,9	0,8	
MESTIGHTSON (MARAGER) 86,8 34,2 2 54,5 116,4 297,3 83,0 72,6 76,6 16,6 79,3 16,7  **PRESTIGHTSON************************************	MLK, WESTL. MINDEN	46.	5 4,7	23,8	-	2.3	0,2	2,1			5 3,5		-
RUMENGESIET  ORK OATTELN-SEEGR.  764.6  30.7  28.2  11.8  24.0  5.7  17.2  4.5  5.0  5.0  17.2  4.5  5.0  5.0  20.2  4.1  1.0  5.0  6.0  6.0  6.0  6.0  6.0  6.0  6	MLK, DESTL. MINDEN	86,	5 3,1	4,1	28,4								
DER CATTELN-SEEGN													
Committee   Comm													
DERRINE IN 1 461.3 45.2 116.7 186.3 626.5 70.0 24.7 186.8 58.0 166.8 8.4 5.8 MITTECHEREN 787.7 20.0 113.1 73.6 377.1 18.8 25.8 66.9 28.2 22.2 3.7 187.7 INTEGREEN 1787.7 20.0 113.1 73.6 377.1 18.8 25.8 66.9 28.2 22.2 3.7 187.7 INTEGREEN 18.8 45.8 45.8 45.8 45.8 45.8 45.8 45.8 4						-	•	~			-		•
MITTELPHEEN 787,7 20,0 113,1 73,6 377,1 16,8 25,5 86,9 28,2 22,2 3,7 18,7 MOSEL 47,7 1,6 0,3 2,0 32,0 33,1 2,4 1,2 5,1 1,6 0,3 1. 2. 1. NIEDERNEEIN 47,7 1,6 0,3 2,0 32,0 33,1 2,4 1,2 5,1 1,6 0,3 3. 1. 2. 6. 1 1,6 0,3 3. 1. 2. 6. 1 1,6 0,3 3. 1. 2. 6. 1 1,6 0,3 3. 1. 2. 6. 1 1,6 0,3 3. 1. 2. 6. 1 1,6 0,3 3. 1. 2. 6. 1 1,6 0,3 3. 1. 2. 6. 1 1,6 0,3 3. 1. 2. 6. 1 1,6 0,3 3. 1. 2. 6. 1 1,6 0,3 3. 1. 2. 6. 1 1,6 0,5 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.	RHEINGEBIET												
MOSEL 47,7 1,6 0,3 2,0 33,1 2,4 1,2 5,1 1,6 0,3 7,0 1,0 2,0 10,2 5,8 MAIN, MAIN-DONAU-KANAL 797,0 7,8 34,2 132,9 421,1 4,8 14,8 92,9 24,6 39,8 0,5 1,7 NICKAR 219,4 12,3 42,1 35,2 9,421,1 4,8 14,8 92,9 24,6 39,8 0,5 1,7 NICKAR 219,4 12,3 42,1 35,2 9,421,1 4,8 14,8 92,9 24,6 39,8 0,5 1,7 NICKAR 219,4 12,3 42,1 35,2 9,421,1 4,8 14,8 92,9 24,6 39,8 0,5 1,7 NICKAR 219,4 12,3 42,1 35,2 9,421,1 4,8 14,8 92,9 24,6 39,8 0,5 1,7 NICKAR 219,4 12,3 42,1 35,2 9,421,1 4,8 14,8 92,9 24,6 39,8 0,5 1,7 NICKAR 219,4 12,3 42,1 35,2 9,2 42,1 1,4 8,8 14,8 92,9 24,6 32,8 0,8 1,7 NICKAR 219,4 12,3 42,1 35,2 9,2 42,1 1,4 8,8 14,8 92,9 1,0 1,8 8,0 8,8 1,0 1,8 1,0 1,8 1,0 1,8 1,0 1,8 1,0 1,8 1,0 1,8 1,0 1,8 1,0 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1													
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL 797,0 7 8 34,2 152,9 421,1 4,8 14,8 92,9 26,6 39,8 0,5 1,7 NECKAR 219,4 12,3 42,1 35,2 26,1 - 24,7 50,0 5,3 22,6 0,8 - 5 1,7 NECKAR 219,4 12,3 42,1 35,2 26,1 - 24,7 50,0 5,3 22,6 0,8 - 5 1,7 NECKAR 219,4 12,3 42,1 35,2 26,1 - 24,7 50,0 5,3 22,6 0,8 - 5 1,7 NECKAR 21,2 1,2 1,2 1,2 1,2 1,2 1,2 1,2 1,2 1,	MOSEL	47,	7 1,6	0.3	2,0	33,1	2,4	1,2	5,1	1,			
NECKAR  219,4 12,3 42,1 35,2 26,1 26,1 24,7 50,0 5,3 22,6 0,8  CONAUGEBIET  10,7 - 0,6 - 0,6 - 0,6 - 5,9 1,0 1,0 1,8 0,6 -													
TINSGESAMT   9 636.8   389.3   705.1   742.8   2 967.7   2 571.8   394.6   853.9   197.1   719.4   49.8   45.4							-,0						
AUSLADUNGEN AUSLAENDISCHER SCHIFFE  ELBE SCHMACKENBHBG. 0.5 6.3 1.2 1.8 1.0 1.5 - ELBE MANBUNG-SEGGR, 15.3 1.1 3.5 6.3 1.2 0.8 1.0 1.5 - ELBE MANBUNG-SEGGR, 15.3 1.1 3.5 6.3 1.2 0.8 1.0 1.5 - ELBE MANBUNG-SEGGR, 15.3 1.1 3.5 6.3 1.2 0.8 1.0 1.5 - ELBE MANBUNG-SEGGR, 15.3 1.1 3.5 6.3 1.2 0.8 1.0 1.5 - ELBE MANBUNG-SEGGR, 15.3 1.1 3.5 6.3 1.2 0.8 1.0 1.5 - ELBE MANBUNG-SEGGR, 15.3 1.1 3.5 0.5 0.5 0.5 0.5 0.5 0.5	DONAUGEBIET	10,	7 -	0,6	-	0,6	•	5,9	1,0	1,	8 0,8	-	-
AUSLADUNGEN AUSLAENDISCHER SCHIFFE  ELBEGGEBIET 16,2 1,1 3,5 6,3 1,2 1,8 1,0 1,5 - ELBE, SCHNACKENB, -HBG. 0,5 6,3 1,2 0,8 1,0 1,5 - ELBE, HAMBURG-SEEGR. 15,3 1,1 3,5 6,3 1,2 0,8 1,0 1,5 - ELBE, HAMBURG-SEEGR. 15,3 1,1 3,5 6,3 1,2 0,8 1,0 1,5 - ELBE, HAMBURG-SEEGR. 15,3 1,1 3,5 6,3 1,2 0,8 1,0 1,5 - ELBE, HAMBURG-SEEGR. 10,5	GEBIET BERLIN-WEST	49,	6 4,7	•	20,6	16,4	0,2	3,2	4,6	-		-	
ELBEGGBIET 16,2 1,1 3,5 6,3 1,2 1,8 1,0 1,5 - ELBE, SCHNACKENBHBG. 0,5 6,3 1,2 1,8 1,0 1,5 - ELBE, HAMBURG-SEEGR. 15,3 1,1 3,5 6,3 1,2 0,8 1,0 1,5 ELBE, HAMBURG-SEEGR. 15,3 1,1 3,5 6,3 1,2 0,8 1,0 1,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5	INSGESAMT	9 636,	8 389,3	705,1	742,8	2 967,7	2 571,8	394,6	853,9	197,	1 719,4	49,8	45,4
ELBEGGBIET 16,2 1,1 3,5 6,3 1,2 1,8 1,0 1,5 - ELBE, SCHNACKENBHBG. 0,5 6,3 1,2 1,8 1,0 1,5 - ELBE, HAMBURG-SEEGR. 15,3 1,1 3,5 6,3 1,2 0,8 1,0 1,5 ELBE, HAMBURG-SEEGR. 15,3 1,1 3,5 6,3 1,2 0,8 1,0 1,5 0,5 0,5 0,5 0,5 0,5							D. COUED 6	CULTER					
ELBE. SCHNACKENBHBG. 0.5 0.5	FURGOERIET	4.6	2 11			N AUSLAEN			. 12	. 1	B 10	1.5	ş -
ELBE, SCHRAKERS-RIS. 15, 3 1, 1 3, 5 6, 3 1, 2 0, 6 1, 0 1, 5 - 1													_
WESTREBIET         0,5         -         -         -         -         -         -         -         0,5         -         -         -         -         -         0,6         1,4         0,1         2,0         12,1         2.1         -<							-						·
DBERWESER  3.6 - 3.6				-	+	-	-	-	-	Ο,	5 -	-	-
MITTELWESER 4,2 3,0 0,8 1,4 0,1 0,8 12.1 2,1 - UNTERWESER 22,9 A,2 1,3 0,8 - 0,6 2,1 2,0 - 0,2 - MLK,WESTL.MINDEN 25,1 1,3 21,4 1,6 0,8 - 0,6 0,6 1,2 - 0,2 - MLK,OESTL.MINDEN 6,8 1,0 2,5 - 0,8 - 0,6 0,6 1,2 - 0,2 - UWESTDEUTSCH,KANALGEB. 413,6 23,7 42,6 47,3 157,7 13,7 51,1 21,0 13,0 29,4 14.0 - WESTDEUTSCH,KANALGEB. 413,6 23,7 42,6 47,3 157,7 13,7 51,1 21,0 13,0 29,4 14.0 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - UWESTDEUTSCH,SEEGR. 31,1 13,8 41,3 24,4 137,4 9,6 16,9 26,3 19,1 11,8 3,0 7,5 UWESTDEUTSCH,SEEGR. 31,1 13,8 41,3 24,4 137,4 9,6 16,9 26,3 19,1 11,8 3,0 7,5 UWESTDEUTSCH,SEEGR. 31,1 1,1 0,3 - 8,4 - 1,2 0,2 0,6 0,3 UWESTDEUTSCH,SEEGR. 31,1 1,1 1,1 0,3 - 8,4 - 1,2 0,2 0,6 0,3 UWESTDEUTSCH,SEEGR. 31,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,1 1,	WESERGEB LET	30,	6 4,2	7,⊊		•	0,8	1,4	0,1	2,	0 12,1	2,1	-
MITTELWESER UNTERWESER 22,9						-		•					•
MLK, WESTL, MINDEN 6,8 1,0 2,5 - 0,8 - 0,6 0,6 1,2 - 0,2 - 0,8 WESTDEUTSCH, KANALGEB. 413,6 23,7 42,6 47,3 157,7 13,7 51,1 21,0 13,0 29,4 14.0 - 0,2 14,0 15,0 15,0 15,0 15,0 15,0 15,0 15,0 15						-		1,4			-		
MLK, DESTL, MINDEN 6,8 1,0 2,5 - 0,8 - 0,6 0,6 1,2 - 0,2 - WESTDEUTSCH, KANALGEB. 413,6 23,7 42,6 47,3 157,7 13,7 51,1 21,0 13,0 29,4 14.0 - RUHRGEBIET 372,2 18,0 22,2 47,3 149,4 11,1 51,1 20,4 10,2 29,4 13,0 - DEK, DATTELN-SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - DEK, DATTELN-SEEGR. 1,9 1,0 0,9	MITTELLANDKANALGEB.	31,	9 2,2	23,5		0,8		0,6	2,1	2,	o -	0,2	: -
WESTDEUTSCH, KANALGEB.  413,6  23,7  42,6  47,3  157,7  13,7  51,1  21,0  13,0  29,4  14,0						-						0.2	
RUHRGEBIET 372,2 18,0 22,2 47,3 149,4 11,1 51,1 20,4 10,2 29,4 13,0 - DEK, DATTELN-SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - JADEGEBIET 1,9 1,0 0,9						•							
DEX. DATTELN-SEEGR. 39,6 4,7 19,6 - 8,3 2,6 - 0,6 2,9 - 0,9 - 1,9 1,0 0,9	0.410000117	272	2 49 0		47.7	440.4	44 4	<b>8</b> 4 4	20.4	1 10	2 29 4	13.0	) -
RHEINGEBIET 4 242,7 203,2 350,5 179,8 1 159,4 1 540,5 224,7 156,7 100,5 292,4 18,0 17,0  OBERRHEIN 715,3 29,7 79,8 67,6 319,0 28,5 18,6 28,7 47,8 85,4 6,7 3,5  MITTELRHEIN 311,1 13,8 41,3 24,4 137,4 9,6 16,9 26,3 19,1 11,8 3,0 7,5  MOSEL 12 1 1,1 0,3 - 8,4 - 1,2 0,2 0,6 0,3  NIEDERRHEIN 2 903,2 150,7 199,3 58,3 532,0 1 501,4 166,8 94,4 25,3 162,6 7,6 4,6  MAIN,MAIN-DONAU-KANAL 246,4 3,5 6,6 25,8 161,7 1,0 7,7 4,2 7,8 26,8 - 1,4  NECKAR 66,7 5,5 23,6 3,7 9,3 - 14,8 3,0 0,5 5,7 0,7 -			6 4,7	19,6						3 2,	9 -	0,9	, -
OBERRHEIN 715,3 29,7 79,8 67,6 319,0 28,5 18,6 28,7 47,8 85,4 6,7 3,5 MITTELRHEIN 311,1 13,8 41,3 24,4 137,4 9,6 16,9 26,3 19,1 11,8 3,0 7,5 MOSEL 12 1 1,1 0,3 - 8,4 - 1,2 0,2 0,6 0,3 NIEDERRHEIN 2 903,2 150,7 199,3 58,3 532,0 1 501,4 166,8 94,4 25,3 162,6 7,6 4,6 MAIN,MAIN-DONAU-KANAL 246,4 3,5 6,6 25,8 161,7 1,0 7,7 4,2 7,8 26,8 - 1,4 NECKAR 66,7 5,5 23,6 3,7 9,3 - 14,8 3,0 0,5 5,7 0,7 - DONAUGEBIET 9,9 - 0,6 - 0,6 - 5,2 1,0 1,8 0.8	JADEGEB I ET	1,	9 1,0	0,9		-	-	•	•	-	•	-	•
MITTELRHEIN 311,1 13,8 41,3 24,4 137,4 9,6 16,9 26,3 19,1 11,8 3,0 7,5 MOSEL 12 1 1,1 0,3 - 8,4 - 1,2 0,2 0,6 0,3 - 1,0 11,8 12,0 7,6 4,6 MAIN,MAIN-DONAU-KANAL 246,4 3,5 6,6 25,8 161,7 1,0 7,7 4,2 7,8 26,8 - 1,4 NECKAR 66,7 5,5 23,6 3,7 9,3 - 14,8 3,0 0,5 5,7 0,7 - DONAUGEBIET 9,9 - 0,6 - 0,6 - 5,2 1,0 1,8 0,8	RHEINGEBIET	4 242,	7 203,2										
MOSEL 12 1 1.1 0.3 - 8.4 - 1.2 0.2 0.6 0.3 NIEDERRHEIN 2 903.2 150.7 199.3 58.3 532.0 1 501.4 166.8 94.4 25.3 162.6 7.6 4.6 MAIN, MAIN-DONAU-KANAL 246.4 3.5 6.6 25.8 161.7 1.0 7.7 4.2 7.8 26.8 - 1.4 NECKAR 66.7 5.5 23.6 3.7 9.3 - 14.8 3.0 0.5 5.7 0.7 - DONAUGEBIET 9.9 - 0.6 - 0.6 - 5.2 1.0 1.8 0.8													
NIEDERRHEIN 2 903,2 150,7 199,3 58,3 532,0 1 501,4 166,8 94,4 25,3 162,6 7,6 4,6 MAIN,MAIN-DONAU-KANAL 246,4 3,5 6,6 25,8 161,7 1,0 7,7 4,2 7,8 26,8 - 1,4 NECKAR 66,7 5,5 23,6 3,7 9,3 - 14,8 3,0 0,5 5,7 0,7 - DONAUGEBIET 9,9 - 0,6 - 0,6 - 5,2 1,0 1,8 0,8									0,2	2 0,	6 0.3	-	-
NECKAR 66,7 5,5 23,6 3,7 9,3 - 14,8 3,0 0,5 5,7 0,7 - DONAUGEBIET 9,9 - 0,6 - 0,6 - 5,2 1,0 1,8 0,8	NIEDERRHEIN	2 903,	2 150,7	199,3	58,3								
DUNAUGEBIET 5,9 - 0,6 0,6 0,6 0,6													
INSGESAMT 4 745,0 234,3 429,1 227,2 1 318,5 1 555,0 289,3 182.1 121,0 335,7 35.8 17.0	DONAUGEB 1 E T	9.	9 -	0,6		0,6	<del>.</del>	5,2	1,0	1,	8 0,8	-	•
	INSGESAMT	4 745,	0 234,3	i 429,1	227,2	1 318,5	1 555,0	289,3	182,1	121,	0 335,7	35,8	3 17,0

## 8 GUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1985 NACH AUSGEWAEHLTEN HAEFEN

JANUAR 1985

WASSERSTRASSENGEBIET				JANUAR 198	5		
	JANUAR	DEZEMBER	VERSAND	EMPFANG	INSGESAMT	ZU- (+) ABNAHME	
==	1984	1984				1985 GEGEN	
HAFEN							
ELBEGEBIET				TONNEN			%
EFBEGEDIE							
BRUNSBUETTEL HAMBURG	157 977 756 824	153 491 850 311	90 613 146 228	34 825 166 232	125 438 312 460	32 539- 444 364-	20,6- 58,7-
KIEL	28 469	21 164	4 903	20 783	25 <del>6</del> 86	2 783-	9,8-
LUEBECK	20 679	49 642	2 759	3 804	6 563	14 116-	68,3-
WESERGEBIET							
PD 4 4 5	128 421	65 631	25 938	6 254	32 192	96 229-	74,9-
BRAKE BREMEN	403 453	329 766	70 995	64 822	135 817	267 636-	66,3-
BREMERHAVEN	79 834	82 883 63 678	30 793 26 795	28 204 11 183	58 997 37 978	20 837- 46 815-	26,1- 55,2-
NORDENHAM OLDENBURG	84 793 33 395	52 223	20 /95	5 446	5 446	27 949-	83,7-
MATTEL CANDUANALCED							
MITTELLANDKANALGEB.							
BRAUNSCHWE I G	58 773	80 045	12 067 1 969	9 424 16 447	21 491 18 416	37 282- 73 574-	63,4- 80,0-
HANNOVER HILDESHEIM	91 <b>99</b> 0 53 052	82 118 52 319	5 228	5 860	11 088	41 964	79.1-
MISBURG	52 633	76 186	6 819	6 479 5 931	13 298 6 880	39 335- 44 411-	74,7- 86,6-
OSNABRUECK PEINE	51 291 31 333	59 527 20 060	949 4 826	250	5 076	26 257-	83,8-
SALZGITTER-BEDDINGEN	140 433	172 875	7 369	18 853	26 222	114 211-	81,3-
WESTDEUTSCH.KANALGEB.							
			50 609		50 609	132 080-	72,3-
BOTTROP CASTROP-RAUXEL	182 689 64 527	111 516 87 412	36 211	27 150	63 361	1 166-	1,8
DORSTEN (HERVEST)	15 421	26 265	9 680		9 680	5 741-	37,2-
DORTMUND EMDEN	416 232 164 508	460 483 130 876	29 478 2 284	112 573 18 415	142 051 20 699	274 181- 143 809-	65,9- 87,4-
ESSEN	105 684	104 749	2 713	94 323	97 036	8 648-	8,2-
GELSENK IRCHEN Hamm	343 610 233 033	241 166 315 691	140 650 7 085	50 857 203 560	191 507 210 645	152 103- 22 388-	44,3- 9,6-
HAMM-BOSSENDORF	181 217	172 414	136 509		136 509	44 708-	24.7-
HERNE LEER	12 415 42 544	10 729 55 995	10 069 2 134	382 6 996	10 451 9 130	1 964- 33 414-	15,8- 78,5-
LUENEN	167 311	161 216	35 969	24 961	60 930	106 381-	63,6-
MARL-BRASSERT MUELHEIM/RUHR	187 405 39 039	133 506 33 243	46 485 4 521	43 040 18 001	89 525 22 522	97 880- 16 517-	52,2- 42,3-
MUENSTER	117 792		-	32 500	32 500	85 292-	72,4-
RHEIN-LIPPE-HAFEN WANNE-EICKEL	221 535 114 587	179 832 159 621	27 380 95 607	133 262 3 723	160 642 99 330	60 893- 15 257-	27,5- 13,3-
HANNE ETCKEL	114 307	,05 02	30 00		55 555		
RHE INGEBIET							
ANDERNACH	209 490		42 798	64 331	107 129	102 361-	48,9-
ASCHAFFENBURG BAMBERG	82 844 45 111			70 415 8 498	79 090 13 799	3 754- 31 312-	4,5- 69,4-
BINGEN	37 915	35 206	220	35 049	35 269	2 646-	7,0-
BRE I SACH BROHL	41 943 38 990			23 479 1 647	28 657 12 712	13 286- 26 278-	31,7- 67,4-
DUESSELDORF	219 381	210 638	36 529	223 458	259 987	40 606+	18,5+
DUISBURGER HAEFEN DAR.: HOMBERG	4 197 142 315 <b>6</b> 32			2 827 832 28 705	3 823 942 230 074	373 200- 85 <b>55</b> 8-	8,9- 27,1-
RHEINHAUSEN	360 332	431 603	14 654	273 100	287 754	72 578-	20,1-
WALSUM EMMERICH	237 878 54 <b>6</b> 21			23 825 54 127	197 138 65 062	40 740- 10 441+	17,1- 19,1+
FRANKFURT	496 378	357 985	63 463	272 931	336 394	159 984-	32,2-
GERNSHE IM GUSTAVSBURG	43 965 98 714		3 712 26 661	27 276 22 429	30 988 49 090	/ 12 977- 49 624-	29,5- 50,3-
HANAU	114 243		46 607	56 909	103 516	10 727-	9,4-
HEILBRONN	426 623 959 346			64 250 294 299	314 050 643 925	112 573- 315 421-	26,4- 32,9-
KARLSRUHE KEHL	133 810	149 801	36 119	93 738	129 857	3 953-	3,0-
KOBLENZ Koeln	118 688 1 341 430				93 805 1 211 784	24 883- 129 646-	21,0- 9,7-
KREFELD-UERDINGEN	342 816	219 549	55 952	231 311	287 263	55 553-	16,2-
LAHNSTEIN	32 806				35 700 219 284	2 894+ 24 819+	8,8+ 12,8+
LEVERKUSEN LUDWIGSHAFEN	194 465 652 936				698 634	45 698+	7,0+
MA INZ	307 243				253 868 522 763	53 375- 79 568-	17,4- 13,2-
MANNHE IM NEUSS	602 331 385 278			275 824	391 354	6 076+	1,6+
NEUWIED	112 134				12 272 70 587	99 862- 19 853+	89,1- 39,1+
OFFENBACH ORSOY	50 734 138 375					22 917+	16,6+
RHE INBERG-OSSENBERG	174 163				188 262 9 754	14 099+ 13 207-	8,1+ 57,5-
SCHWEINFURT SPEYER	22 961 149 179					103 748-	69,5-
STUTTGART	121 959	115 865				46 475-	38,1-
WEIL WESEL	50 908 25 651					8 351- 32 195+	16,4- 125,5+
WESSELING	216 933	251 268	187 194	59 202	246 396	29 463+	13,6+
WIESBADEN WORMS	93 179 78 674					41 331- 21 784-	44,4° 27,7°
WUERZBURG	77 899					62 246-	79,9-
DONAUGEBIET							
REGENSBURG	168 675	170 153	9 527	8 933	18 460	150 215-	89,1-
GEBIET BERLIN-WEST							
BERLIN (WEST)	547 721	566 704	6 856	49 634	56 490	491 231-	89,7-

1 000 T

		EI	NGANG			AUSGANG						
GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE		DAVO	N AUS		144		DAVON	IM	INSGESAMT			
GUETERABTEILUNG	ZUSAMMEN	DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES		IM DURCH - GANGS - VERKEHR	ZUSAMMEN	DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	DURCH- GANGS- VERKEHR	INSGESAMI		
			ı	GESAI	MTVERKEHR							
EMMERICH (NIEDERRHEIN)												
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE. DAR.GETREIDE (01)	219,8 193,8			B,5 4,1	31,2 29,7	59,0 56,1		12,6 9,8	46,4 46,4			
AND. NAHRUNGSMITTEL	677,4		- 65	3,2	24,2	104,7	•	94,5	10,2	2 782,1		
FESTE MIN.BRENNSTOFFE DAR.STEINK., -BRIKETTS(21)	218,0 192,3			2, <b>7</b> 7,0	25,3 25,3	253,2 209,4		252,4 209,4	0,8	8 471,2 - 401,8		
MINERALOELERZGN.U.AE.	2 042,5		- 1 85	4 , 9	187,6	63,7	•	62,8	1.0	2 106,3		
ERZE, METALLABFAELLE DAR.EISEN-, NE-M.ERZE (41,45)	2 645,1 2 582,5	1,	1 2 55: - 2 49:		88,8 82,8			41,5 19,6	1,:			
EISEN, NE-METALLE	331,7		- 26	B , 4	63,3	337,6		298,1	39,	5 669,3		
STEINE U.ERDEN DAR.SAND, KIES, BIMS, TON (61)	201,3 102,2			4,3 8,9	27,0 23,3	503,1 317,7			24,: 19,			
DUENGEMITTEL	196,8		- 18	0,7	16,1	106,2	5,	93,2	7.	9 303,0		
CHEM. ERZEUGNISSE	444,2	1,	5 40	3,7	38,9	397,1		0.0,0	18,			
AND.HALB-U.FERTIGERZ	30,8			9,3	1,5	36,7			5,			
BES. TRANSPORTGUETER	54,9			3,0	1,9	73,2		,.	1,!			
INSGESAMT	7 062,4	2,	6 6 5 5	3,9	505,9	1 977,4	8,9	9 1 811,8	156.	, 5035,6		
RUETENBROCK (HAREN-RKANAL)												
LANDWIRTSCH.ERI.U.AE. DAR.GETREIDE (01)			-	-	-	-	•	: :				
AND. NAHRUNGSMITTEL	-		-	•	-	-				-		
FESTE MIN.BRENNSTOFFE DAR.STEINK.,-BRIKETTS(21)	-		-	-		-				- :		
MINERALOELERIGN.U.AE.	-		-	-	-	-		-				
ERZE, METALLABFAELLE DAR.EISEN-, NE-M.ERZE (41,45)	-		:	-	-							
EISEN, NE-METALLE	-		-	-	-	•	•	-				
STEINE U.ERDEN DAR.SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-		-	-	-	-	•			: :		
DUENGEMITTEL	-		-	-	-	•	-			-		
CHEM. ERZEUGNISSE	-		•	-	-	-	•			-		
AND.HALB-U.FERTIGERZ	-		•	-	-	•	•					
BES.TRANSPORTGUETER INSGESAMT				-								
NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)									25,	9 118,5		
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE. DAR.GETREIDE (01)	88,6 87,1	-		9,1 9,1	26,3 25,9							
AND. NAHRUNGSMITTEL	15,8	1	9	8,2	5,7	24,5	5 3,					
FESTE MIN.BRENNSTOFFE DAR.STEINK.,-BRIKETTS(21)	0,6			:	0,6	28,2 20,5						
MINERALOELERZGN.U.AE.	15.1		- 1	5,0	0,1	244,4	4 23,	2 83,7	137,	5 259,5		
ERZE, METALLABFAELLE DAR.EISEN-, NE-M.ERZE (41,45)	2,8	. 0	. 8	2,0	-							
EISEN, NE-METALLE	37,0	27	, 9	4,2	4 , 8	94,	5 2,	6 29,5	62,	4 131,5		
STEINE U.ERDEN DAR.SAND,KIES,BIMS,TON (61)	182,3 153,5			2,2	25,€ 17,7							
DUENGEMITTEL	- 20,4	•	•	1,2	19,3				,			
CHEM. ER ZEUGN I SSE	15,6		, 4	6,1	9,1					•		
AND. HALB-U. FERTIGERZ	3.7			0.5	3,0							
BES.TRANSPORTGUETER INSGESAMT	2,2 384,1			0,9	1,3 95,7			- 0,4 4 171,0				

1 000 T

EINGANG AUSGANG GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE DAVON AUS DAVON NACH INSGESAMT DEM HAEFEN DURCH-DEM HAEFEN DURCH-ZUSAMMEN ZUSAMMEN BUNDES- AUSSERHALB GEBIET D. BUNDES-GEBIETES BUNDES- AUSSERHALB GEBIET D. BUNDES-GEBIETES GANGS -GANGS -GUETERABTEILUNG VERKEHR GESAMTVERKEHR PASSAU (DONAU) LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR.GETREIDE (01) 1,5 1,5 1,5 FESTE MIN.BRENNSTOFFE
DAR.STEINK., -BRIKETTS(21) 7,3 7,3 0,4 7,3 0,4 2.5 MINERALOELERZGN.U.AE. 2,5 2.5 ERZE, METALLABFAELLE 3,1 DAR.EISEN-, NE-M. ERZE (41,45) 9,2 9,2 9.2 STEINE U. ERDEN 0,4 0.4 0.1 0.1 0.5 DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61) 1,8 DUENGEMITTEL 1.8 1.8 CHEM. ERZEUGNISSE 1,4 1,4 0.1 0,7 AND. HALB-U. FERTIGERZ 0.6 0.6 0,1 BES. TRANSPORTGUETER 10,5 28,1 INSGESAMT 17.5 17.5 10.5 GUEDINGEN (SAAR) LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01) AND, NAHRUNGSMITTEL FESTE MIN.BRENNSTOFFE DAR.STEINK., -BRIKETTS(21) MINERALOELERZGN.U.AE. FRZE METALLAREAFILE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41,45) 1,5 1,5 EISEN NE-METALLE 1,5 STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61) DUENGEMITTEL CHEM. ERZEUGNISSE AND. HALB-U. FERTIGERZ BES. TRANSPORTGUETER INSGESAMT 1,5 1.5 1.5 PERL/APACH (MOSEL) LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. 77,5 77,5 57,9 57,9 19,6 19,6 DAR. GETREIDE (01) 0,9 6,0 1,4 0,9 0.5 8,3 AND. NAHRUNGSMITTEL 6,9 FESTE MIN.BRENNSTOFFE
DAR.STEINK., -BRIKETTS(21) 1,0 1,0 51,2 43,1 50,2 46,8 39,7 42. 7,6 1,1 6,6 7,6 MINERAL DELERZGN. U. AE. ERZE, METALLABFAELLE
DAR.EISEN-, NE-M.ERZE (41,45) 2,5 59.3 9.0 4.4 50,3 2,5 32.1 0.2 0.7 31,2 6.0 25,2 1,0 30,6 5,2 26,5 5,2 2,8 1,9 0,9 STEINE U. ERDEN 27,B 1,3 DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61) 3.8 3.8 3,8 DUENGEMITTEL CHEM, ERZEUGNISSE AND.HALB-U.FERTIGERZ BES. TRANSPORTGUETER 273.2 91,3 55,6 126,2 147.0 INSGESAMT

1 000 T

		EI	NGANG										
GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE		DAVO	N AUS			INCCCAL							
GUETERABTEILUNG	ZUSAMMEN	DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR	ZUSAMMEN	DEM BUNDES - GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH - GANGS - VERKEHR	INSGESAMT				
GESAMTVERKEHR													
MERTERT (MOSEL)													
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE. DAR.GETREIDE (01)	-			-	:								
AND. NAHRUNGSMITTEL	-			-	1,9			1.9	1,9				
FESTE MIN.BRENNSTOFFE DAR.STEINK., -BRIKETTS(21)	:		· ·	-	3,5 3,5		-,-		3,5 3,5				
MINERALOELERZGN.U.AE.	-			-	4,3			4,3	3 4,3				
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41,45)	-				7,0		3,7	3,2					
EISEN, NE-METALLE	13,9		- 1,9	11,9	2,5		2,0	0.	16,3				
STEINE U.ERDEN DAR.SAND, KIES, BIMS, TON (61)	4,2 3,0		- 4,2 - 3,0		5,1 2,9		3,1	2,0					
DUENGEMITTEL	-			-	0,7			0,7	0,7				
CHEM. ERZEUGNISSE	-			-	-				-				
AND.HALB-U.FERTIGERZ	-		-	-	-				<del>.</del>				
BES. TRANSPORTGUETER	-		-		-		-						
INSGESAMT	18,1		- 6,2	11.9	25,0		12,4	12,	6 43,1				
RUEHEN (MITTELLANDKANAL)													
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE. DAR.GETREIDE (01)	0,2			-	0,6 0,6				0,8				
AND. NAHRUNGSMITTEL	-			-									
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., - BRIKETTS (21)	10,5	1,	0 9,5	-	15,2 15,2				- 25,7 - 15,2				
MINERALOELERZGN.U.AE.	2,5	2,	<b>5</b> -	-	2,0	2,	-		- 4,5				
ERZE, METALLABFAELLE DAR.EISEN-, NE-M.ERZE (41,45)	-						· ·		: :				
EISEN, NE-METALLE	3,1	٥,	9 1,1	1,2	1,0		- 0,3	0.	7 4,1				
STEINE U.ERDEN DAR.SAND,KIES,BIMS,TON (61)	4,3 2,3			0,7	0,9	0.	9 -		- 5,2 - 2,3				
DUENGEMITTEL	-			-	-								
CHEM. ERZEUGN I SSE	-			-									
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0,8	0,	6 0,2	-	-				- 0,8				
BES. TRANSPORTGUETER	-			-									
INSGESAMT	21,5	7,	4 12,2	1,9	19,6	18,	7 0,3	0,	7 41,1				
SCHNACKENBURG (ELBE)													
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE. DAR.GETREIDE (01)	6,4 6,4		- 6,4 - 6,4	-					- 6,4 - 6,4				
AND. NAHRUNGSMITTEL	2,1		- 2,1	•	8,8	ı	- 8,8		- 10,9				
FESTE MIN.BRENNSTOFFE DAR.STEINK., -BRIKETTS(21)	:			-					:				
MINERALDELERZGN.U.AE.	1,0	1,	о -	-	· 5,8	5,	8 -		- 6,7				
ERZE, METALLABFAELLE DAR.EISEN-, NE-M.ERZE (41,45)	0,3	0,	3 -	-	6,4		- 6,4 - 6,4		- 6,7 - 6,4				
EISEN, NE-METALLE	4,0	0.	2 3,8	-	- 1,⊊	1,	9 -		- 5,9				
STEINE U.ERDEN DAR.SAND, KIES, BIMS, TON (61)	2,4 1,9				· -		· ·		- 2,4 - 1,9				
DUENGEMITTEL	2,0	)	- 2,0	-	- 1,€	i	- 1,6		- 3,7				
CHEM. ER ZEUGN I SSE	1,0	)	- 1,0	-			-		- 1,0				
AND.HALB-U.FERTIGERZ	0,6	s 0,	5 0,1						- 0,6				
BES.TRANSPORTGUETER	1,6	<b>S</b>	- 1,6				-		- 1,6				
INSGESAMT	21,4	2,	9 18,5	-	24,4	7,	6 16,8		- 45,8				

1 000 T

		EI	NGANG									
GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE		DAVO	N AUS		AUSGANG  DAVON NACH							
GUETERABTE I LUNG	ZUSAMMEN	DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR	ZUSAMMEN	DEM BUNDES - GEB IET		IM DURCH - GANGS - VERKEHR	INSGESAMT			
	V	ERKEHR MI	T SCHIFFEN I	DER BUNDES	REPUBLIK (	DEUTSCHLAN	ID					
EMMERICH (NIEDERRHEIN)	23,8		- 23,8	-	9,		- 3,0	6,1	32,8			
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE. DAR.GETREIDE (01)	19,8		- 19,8	-			- 2,4	6, 1				
AND, NAHRUNGSMITTEL	189,3		- 189,3	-		1	- 13,6	0,5				
FESTE MIN.BRENNSTOFFE DAR.STEINK., -BRIKETTS(21)	105,9 100,1		- 96,7 - 90,9	9,2 9,2			- 97,3 - 82,0		200,2			
MINERALOELERZGN.U.AE.	798,2		- 780,7	17,4	9,	6	- 8,6	0,9	807,7			
ERZE, METALLABFAELLE DAR.EISEN-, NE-M.ERZE (41,45)	1 003,9 983,0		- 981,1 - 962,2	22,8 20,8			- 13,9 - 8,9	•	1 017,8 991,8			
EISEN, NE-METALLE	31,7	,	- 29,6	2,0	58,	5	- 56,6	1,5	90,2			
STEINE U.ERDEN DAR.SAND,KIES,BIMS,TON (61)	57,2 34,0		- 56,0 - 34,0									
DUENGEMITTEL	52,3	•	- 48,3	4,0	24,	4 3	2 20,3	0,9	76,6			
CHEM. ERZEUGN I SSE	177,2	?	- 171,7	5,5	145,	6	- 143,4	2,	3 322,8			
AND. HALB-U. FERTIGERZ	7,0	)	- 7,0	-	11,	5 0	.3 11,3		18,6			
BES. TRANSPORTGUETER	18,2		- 18,2		18,		- 18,8		- 37,0			
INSGESAMT	2 464,7	,	- 2,402,6	62,1	470,	8 6	,3 450,0	14,	6 2 935,5			
RUETENBROCK (HAREN-RKANAL)												
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE. DAR.GETREIDE (01)			· ·		-	-	: :		- <i>-</i>			
AND. NAHRUNGSMITTEL		-			-	-						
FESTE MIN.BRENNSTOFFE DAR.STEINK., -BRIKETTS(21)	•	-				-						
MINERALOELERZGN.U.AE.		-			-	-						
ERZE, METALLABFAELLE DAR.EISEN-, NE-M.ERZE (41,45)		•			• •	:			: :			
EISEN, NE-METALLE	• .	-			-	-						
STEINE U.ERDEN DAR.SAND,KIES,BIMS,TON (61)		•	:	•	<del>-</del> -	-	:		· .			
DUENGEMITTEL		-			-	-	-		-			
CHEM. ERZEUGNISSE		•	-	-	-	-	-	-				
AND. HALB-U. FERTIGERZ		-		-	-	-						
BES. TRANSPORTGUETER		•			- -			•				
INSGESAMT		•		-	-	•	•					
NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)												
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE. DAR.GETREIDE (01)	29, 29,		6 24,3 6 24,3			, 2 0 , 5	,3 0,4	0, 0,				
AND. NAHRUNGSMITTEL	5,	1 1,	,9 2,	7 0.	5 1,	, 2 0	,8 0,4	•	- 6,3			
FESTE MIN.BRENNSTOFFE DAR.STEINK., -BRIKETTS(21)		-	-		- 17. - 13.		,6 8,9 ,6 6,6					
MINERALOELERZGN.U.AE.	1.	0	- 1,6	0	- 58	,7 13	34,3	3 11,	0 59,7			
ERZE, METALLABFAELLE DAR.EISEN-, NE-M.ERZE (41,45)	0,	<b>4</b> 0	, <b>4</b> -		- 37 - 4		i,4 10,9		- 37,7 - 4,9			
EISEN, NE-METALLE	25,	9 25	, 0 0,	9	- 15	, в с	),2 14,1	2 1,	5 41,7			
STEINE U.ERDEN DAR.SAND, KIES, BIMS, TON (61)	120, 112,					,0 1 ,6	,9 4,6 - 0,6		- 126,3 - 113,3			
DUENGEMITTEL	3,	1	-	- 3,	1 4	, 9 1	, 3	- 3,	6 8,0			
CHEM. ERZEUGN I SSE	3,	5	- з,	5	- 15	, 2 1	,5 4,9	9 8,	8 18,7			
AND. HALB-U. FERTIGER2		-	-	-	-	•	•	-				
BES. TRANSPORTGUETER	Ο,		0 0,			, 4	- 0,		1,2			
INSGESAMT	189,	6 B6	, 2 93,	8 9,	6 157	.8 47	7,5 78,	4 31,	,9 347,4			

1 000 T

EINGANG AUSGANG IM INSGESAMT DURCH-GANGS-VERVE DAVON NACH GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE DAVON AUS DEM HAEFEN BUNDES- AUSSERHALB GEBIET D. BUNDES-----HAEFEN DURCH-DEM BUNDES-DEM ZUSAMMEN BUNDES AUSSERHALB GANGS-GEBIET D. BUNDES-GEBIETES GUETERABTE ILUNG VERKEHR VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND PASSAU (DONAU) LANDWIRTSCH. ERZ.U. AE. • • DAR.GETREIDE (01) AND. NAHRUNGSMITTEL FESTE MIN.BRENNSTOFFE 0,5 0,5 DAR.STEINK., -BRIKETTS(21) MINERALOELERZGN.U.AE. ERZE, METALLABFAELLE DAR.EISEN-, NE-M.ERZE (41,45) 0,5 0.5 0,8 EISEN, NE-METALLE 0.8 0,8 STEINE U. ERDEN DAR.SAND, KIES, BIMS, TON (61) DUENGEMITTEL CHEM, ERZEUGNISSE AND. HALB-U. FERTIGERZ BES. TRANSPORTGUETER О, В 1,0 1,7 INSGESAMT 0.8 GUEDINGEN (SAAR) LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. AND. NAHRUNGSMITTEL FESTE MIN.BRENNSTOFFE
DAR.STEINK., -BRIKETTS(21) MINERALOELERZGN.U.AE. ERZE METALLABFAELLE DAR.EISEN-, NE-M. ERZE (41,45) 0 2 0.2 0 2 EISEN, NE-METALLE STEINE U.ERDEN DAR.SAND, KIES, BIMS, TON (61) DUENGEMITTEL CHEM. ER ZEUGN I SSE AND. HALB-U. FERTIGERZ BES. TRANSPORTGUETER 0,2 0,2 0,2 INSGESAMT PERL/APACH (MOSEL) 37,9 37,9 LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. 37,9 37.9 36,1 DAR.GETREIDE (01) 0,2 0,2 0,2 AND. NAHRUNGSMITTEL FESTE MIN.BRENNSTOFFE
DAR.STEINK., -BRIKETTS(21) 1,0 35.4 29.3 MINERALDELERZGN.U.AE. 1,1 1,1 1,1 10,3 10,3 15.4 12.7 ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41,45) 5.4 EISEN, NE-METALLE 5,4 3,4 2,0 0.9 0,9 STEINE ULERDEN 1,3 DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61) 4.2 4,2 DUENGEMITTEL CHEM. ERZEUGNISSE AND. HALB-U. FERTIGERZ BES. TRANSPORTGUETER 51,7 41,4 10,3 6,1 INSGESAMT 62.2 56,1

1 000 T

		EIN	GANG						
GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE		DAVON	AUS	***		***	******		
GUETERABTE LUNG	ZUSAMMEN		HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES		ZUSAMMEN		HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR	INSGESAMT
	v	ERKEHR MIT	SCHIFFEN	DER BUNDES	REPUBLIK D	EUTSCHLAND	)		
MERTERT (MOSEL)									
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE. DAR.GETREIDE (01)	-	-	-	-	-				
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-					
FESTE MIN.BRENNSTOFFE DAR.STEINK.,-BRIKETTS(21)	-		-		3,5 3,5		3,5		- 3,5 - 3,5
MINERALDELERZGN.U.AE.		-	-	-	-				
ERZE, METALLABFAELLE DAR, EISEN-, NE-M, ERZE (41,45)	-		-	-			2,2		2,2
EISEN, NE-METALLE	ο, ε	· -	0,6	-	1,5		- 1,5		- 2,1
STEINE U.ERDEN DAR.SAND, KIES, BIMS, TON (61)	4,2 3,0		4,2 3,0		3,1		3,1 0,9		- 7,4 - 3,9
DUENGEMITTEL	-		-	-			-		
CHEM. ERZEUGNISSE	-	•	-	-		•	• •		
AND. HALB-U. FERTIGERZ				. <u>-</u>		-	-		
BES. TRANSPORTGUETER	-								
INSGESAMT	4,6	•	4,8	-	10,3	3	- 10,3		- 15,2
RUEHEN (MITTELLANDKANAL)									
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE. DAR.GETREIDE (01)	0,2 0,2				0,6				- 0,8 - 0,8
AND. NAHRUNGSMITTEL	-					-			
FESTE MIN.BRENNSTOFFE DAR.STEINK., -BRIKETTS(21)	4.1	1.0	3,2		- 15,2 - 15,2				- 19,4 - 15,2
MINERALOELERZGN.U.AE.	2,5	5 2,5	5 -		2,0	2,	o -		- 4,5
ERZE METALLABFAELLE DAR.EISEN- NE-M.ERZE (41,45)							· .		: :
EISEN, NE-METALLE	- 2,0	0,9	0,5	5 0,6	6	•			- 2,0
STEINE U.ERDEN DAR.SAND, KIES, BIMS, TON (61)	3,0 2,0				•	9 O, -	9 -		- 4,5 - 2,3
DUENGEMITTEL				. ,	-	-			
CHEM. ERZEUGNISSE						-		~	
AND.HALB-U.FERTIGERZ	0,1	6 0,	6 -		-	-	-		- 0,6
BES. TRANSPORTGUETER		-				-	-		
INSGESAMT	13,	1 7,4	4 5,4	1 0,1	6 18,	7 18,	7 -		- 31,7
SCHNACKENBURG (ELBE)									
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE. DAR.GETREIDE (01)	0, i		- 0,1 - 0,1			- -	: :		- 0,6 - 0,6
AND. NAHRUNGSMITTEL		-	-	-	-	•			-
FESTE MIN.BRENNSTOFFE DAR.STEINK., -BRIKETTS(21)				-		-	: :		:
MINERALOELERZGN.U.AE,	1,	0 1,	•	-	- 5,:	8 5,	8 -		- 6.7
ERZE, METALLABFAELLE DAR.EISEN-, NE-M.ERZE (41,45)	0,	3 0,:	3	• •					- 0,3
EISEN, NE-METALLE	Ο,	2 0,	2	-	- 1,	9 1,	9 -		- 2,1
STEINE ULERDEN DAR.SAND, KIES, BIMS TON (61)	0,			• -		•			- 0,9 - 0,4
DUENGEMITTEL			-	-	-	-			
CHEM. ERZEUGNISSE			<u>.</u>	•	-	•			
AND. HALB-U, FERTIGERZ	ο,			-	-	-			- 0,5
BES. TRANSPORTGUETER INSGESAMT	3,				- - 7,	• 67,			- 11,1
THOGE SAM!	J,	- *.	- •,	•	• •				•

## 10 GUETERVERKEHR AN AUSGEWAEHLTEN SCHLEUSEN IM JANUAR 1985

1 000 т

DARUNTER MINERALOEL,
-ERZEUGN.,
BENZOL

REZE,
STAHL,
STAHL,
EINSCHL.
HALBZEUG STEINE U.A. FESTE SAND. SCHLEUSE KIES, BIMS, ROHMI-NERALIEN, DUENCE-MINERAL. INSGESAMT GETREIDE BRENN-VERKEHRSRICHTUNG STOFFE TON SALZ GUETERHAUPTGRUPPE, NR. DER SYSTEMATIK 31-34,83 41,45,46 51-55 61 62,63,65 71.72 0.1 21-23 8,1 6,5 1,5 47,3 28,9 GEESTHACHT (ELBE) 123,2 12,7 14.0 3,0 6,3 2,0 12,0 ZU BERG ZU TAL 63.0 3,1 9.6 1,0 3,0 60.2 LAUENBURG (ELBE-LUEBECK-KANAL) VON DER ELBE ZUR ELBE 4,2 5,2 1,3 44.2 14.5 5.6 4.2 5.2 1.3 14.5 5.6 8,9 0,3 8,6 19,0 8,9 ANDERTEN (MITTELLANDKANAL) NACH OSTEN NACH WESTEN 244,5 136,4 108,2 8,9 1,3 7,6 32.0 119.6 11.8 105,5 8,0 7,6 5,8 13,3 8.9 MINDEN (MITTELLANDKANAL) VON DER WESER ZUR WESER 36,6 13,0 23,6 2,3 10,1 0,5 2.7 0,5 3,3 2.3 10,1 0,5 5,6 0,2 5,4 BREMEN (WESER) 12,4 0,5 5,8 5,8 2.9 0,6 ZU BERG ZU TAL 20,9 2,3 0.5 OLDENBURG (KUESTENKANAL) VON DER WESER ZUR WESER 2,6 5,0 0,4 12,7 2,0 1.1 1,3 3,7 1,3 12,7 1.1 2.6 0.4 2.0 HERBRUM (DORTMUND-EMS-KANAL) 5,2 1,0 13,2 3,9 9,3 83,3 47,2 36,1 5,3 4,2 1,1 5,1 2,5 9,8 ZU BERG ZU TAL 1,1 2,1 9,8 16,5 6,5 0,2 9,3 0,4 37,7 17.8 12.1 12,6 MUENSTER (DORTMUND-EMS-KANAL) 351.0 19.0 161.1 36.3 AUS RICHTUNG EMDEN NACH RICHTUNG EMDEN VOM MITTELLANDKANAL ZUM MITTELLANDKANAL 0,6 25,5 18,0 117,0 0, 2 5, 5 6, 9 0,5 29,5 7,7 0,5 5, 4 18, 6 10,5 15,6 DATTELN (WESEL-DATTELN-KANAL) NACH OSTEN NACH WESTEN 38,1 10,4 27,7 53,5 44,6 41,1 37,1 80,4 75,0 238,5 FRIEDRICHSFELD (WESEL-DATTELN-\*\*RIEBRICHS AUS RICHTUNG BERG AUS RICHTUNG TAL ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG IN RICHTUNG TAL 37,8 0,7 9,7 86,7 6,5 2,1 3,1 21,8 391,8 41.1 18.0 57.9 26,1 17,8 199,3 49,8 124,8 1,0 1,4 28,3 40,8 7,1 45,8 4,0 6,1 4,5 11,6 37,1 6.4 13,8 5,0 4,0 27,4 15,4 SCHLEUSE VII (RHEIN-HERNE-KANAL) NACH OSTEN NACH WESTEN 332,3 12,5 10,1 2,4 148,9 93,4 55,5 51,9 40,6 11,3 15,5 28,0 16,8 187,7 144,6 4,1 12,7 5,5 10,0 5,5 22,5 SCHLEUSE I (RHEIN-HERNE-KANAL)
U. RUHRSCHLEUSE
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG
AUS RICHTUNG TAL
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG
IN RICHTUNG TAL 518,2 87,4 116,1 217,0 97,7 28, 2 1, 2 5, 9 16, 2 4, 9 38,8 0,9 4,8 15,1 18,0 28,0 15,9 9,7 1,8 0,6 19,9 7,0 1,2 28, 1 16, 4 1, 3 2, 6 7, 8 130,6 133,8 46,7 33,9 41,4 47,2 11,3 3,6 15,8 8,8 18,5 3,3 KOBLENZ (MOSEL) 34,2 3,1 31,0 23,9 3,3 0,9 6,3 0,3 5,1 311,6 48.0 61.2 47.0 11.0 VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG AUS RICHTUNG TAL VON KOBLENZ ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG IN RICHTUNG TAL 3,5 4,4 1,1 1,0 41,8 6,8 19,8 1,0 NACH KOBLENZ KOSTHEIM (MAIN) 792.5 44,6 124.0 385.8 20.8 12,9 31.4 60.9 VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG AUS RICHTUNG TAL ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG IN RICHTUNG TAL 192,5 469,3 39,7 91,0 1,5 4,0 40,6 1,2 1,0 ---1,6 121,6 5,9 11,9 9,6 0.7 26.8 1.2 18,1 FEUDENHEIM (NECKAR)

VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG
AUS RICHTUNG TAL

ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG
IN RICHTUNG TAL 5,5 1,0 4,5 379,6 23,7 16,1 199,9 1,9 29,1 10,1 20,6 38,3 127,1 43,0 171,2 0,5 24,5 22.6 16,9 7.6 6,0 4,1 IFFEZHEIM (RHEIN) ZU BERG ZU TAL 1 065,8 665,6 400,2 130,9 33,0 97,8 203,5 19,1 184,4 39,0 15,5 23,5 30,9 30,9 115,0

QUELLE: BUNDESANSTALT FUER WASSERBAU

## 11 VERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

#### TONNEN

			VERKE	-IR			VERKEHR	GRENZ -										
BUNDES-	INNERH	ALB	DER BU	INDES	LAENDER	₹	DEUT	SCHEN		UEBER	RSCHE	REITÈNDE	₽					
LAND	DES BUNI	DES-	UN.	TERE I	NANDER		DEMOKRAT1	SCHEN I	REP.		VER	(EHR		JAI	NUAR	1	985	
	LANDE						UND BERL	IN (OS	Τl									
	V =		v		E		v	E	•	ν		E		ν			Ε	
	•	_	•		_		•	-		•		_					-	
SCHLESWIG	-HOLSTEIN																	
	14	427	91	638	84	574	-		-	2	774	2	386	108	839		101	387
HAMBURG																		
		-	134	480	136	404	8 460	13	140	11	360	16	688	154	300		166	232
NIEDERSACH	dSEN																	
		975	154	460	118	388	-	1	873	26	476	86	304	204	911		230	540
BREMEN																		
	53	441	41	876	35	154	-		780		910	3	651	96	227		93	026
NORDRHE IN	-WESTFALE	N																
	648	941	720	558	352	744	300	15	503	1 506	071	4 752	464	2 875	870	5	769	652
HESSEN																		
	29	842	64	268	415	131	-		-	82	466	319	096	176	576		764	069
RHEINLAND	-PFALZ																	
	90	447	154	397	404	717	-	1	247	224	007	741	309	468	851	1	237	720
BADEN-WUE	RTTEMBERG																	
	155	304	478	456	266	548	-		-	217	055	658	751	850	815	1	080	603
BAYERN																		
	2	200	51	794	52	449	-		-	15	806	85	859	69	800		140	508
SAARLAND																		
		-	1	594		345	-		-	2	496	6	667	4	090		7	012
BERLIN (W	EST)																	
		-	1.4	694	41	761	-	. 7	873		-		-	14	694		49	634
BUNDESGEB	IET																	
	1 018	577	1 908	215	1 908	215	8 760	40	416	2 089	421	6 673	175	5 024	973	9	640	383

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschiffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzuberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ahnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfalle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschaftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

#### Reihe 3: Straßenverkehr

#### 3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

#### 3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veroffentlicht

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

#### 3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfalle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland erganzt.

#### Reihe 4: Binnenschiffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundeslander nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewahlten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschaftigte und Umsätze in der Binnenschiffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

### Reihe 5: Seeschiffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthalt weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Guterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## **Systematiken**

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979 Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969 Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Hafen, Ausgabe 1980



# STATISTISCHES BUNDESAMT GUSTAV-STRESEMANN-RING 11 6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.